



KULTUR **TICKER**

Kultur-Ticker
Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 12/2024
28.11.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur Dezember-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen eine gute Adventszeit.

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx.

Der Veranstaltungsplaner 2024 ff – die Terminübersicht über geplante Veranstaltungen in Bergisch Gladbach ist im Internet abrufbar unter www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Januar 2025 ist bereits am 13.12.2024.

NEUIGKEITEN



Stadtverband Kultur verleiht UmweltAward zum dritten Mal

Mit einer kleinen Feier lud der [Stadtverband Kultur](#) ins Bergische Museum zur Verleihung des UmweltAwards ein.

.....
© Foto: Michael Fischer

Mit diesem Preis sollen aus dem Bereich Kunst, Bildung und Digitalisierung Künstler aller Sparten mit ihren Projekten ausgezeichnet werden.

Im Wettbewerb standen dieses Mal:

- die Künstlerinnengruppe Gisela Eich, Lydia Czeranski und Christiane Klapdor mit ihrer Ausstellung „Wieviel Erde braucht der Mensch“ und
- Rosemarie Stuffer mit der Ausstellung „Knospe Blüte Blatt Samen“.

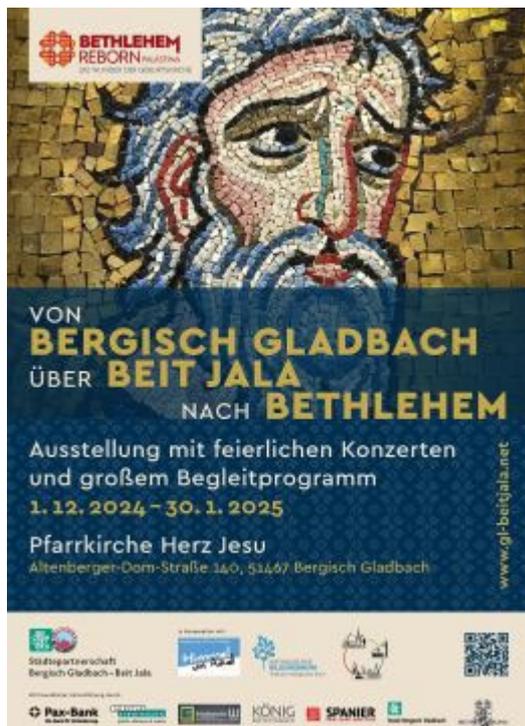
Den mit 500 € ausgestatteten Preis erhielt Rosemarie Stuffer.

Ihre Ausstellung überzeugte die Jury, weil sie es schaffte die Besucher zu achtsamem Betrachten der fragilen Objekte, in die Fundstücke aus der Natur eingearbeitet sind, zu bringen. Damit überträgt sich unaufdringlich der Blick auf unsere Natur und Umwelt, die zu schützen Botschaft der Künstlerin ist.

Für den Umweltpreis 2024 und auch für den BOPP (Kulturpreis) kann man sich mit Projekten noch bis zum 31.12.2024 bewerben. Weiterführende Informationen und die Bewerbungsformulare finden Sie auf der Internetpräsenz des Stadtverbandes unter www.stadtverbandkultur.de.

Bewerbungen richten Interessierte bitte bis zum 31.12.2024 schriftlich an:
Geschäftsstelle Stadtverband Kultur, c/o Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach,
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach oder per E-Mail:
stadtverbandkultur@stadt-gl.de.

.....



Von BERGISCH GLADBACH über BEIT JALA nach BETHLEHEM

Ausstellung mit feierlichen Konzerten und großem Begleitprogramm

01.12.2024 – 20.01.2025

Pfarrkirche Herz Jesu

Altenberger-Dom-Str. 140

Alle Veranstaltungen: Eintritt frei,
Spenden erbeten.

Das Programmheft können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#). [Weitere Informationen...](#)

.....
Titelabbildung: Mosaik eines Schülers von Jesus, vermutlich der Heilige Petrus oder Paulus

Die Geburtskirche in Bethlehem in den palästinensischen Gebieten, wenige Gehminuten von Beit Jala, ist eine der bedeutendsten und ältesten Kirchen des Christentums.

Vor einigen Jahren wurde sie grundlegend saniert. Die Bilder der wiedergewonnenen Pracht und der Sanierungsarbeiten touren seither durch die Welt. Und jetzt sind sie bei uns in Schildgen zu sehen.

Wir freuen uns über ein wunderbares Kooperationsprojekt mit dem Städtepartnerschaftsverein Bergisch Gladbach-Beit Jala e.V., der Pfarreiengemeinschaft Bergisch Gladbach West, dem Katholischen Bildungswerk Rhein-Berg und unserem Himmel un Ääd-Begegnungscafé.

.....
Ferienaktion in der Stadtbücherei startet am Donnerstag, 12. Dezember 2024

Vorfreude ist: Ein Besuch in der [Stadtbücherei](#) auf der vorweihnachtlichen „To-Do-Liste“ zu haben. Krimis oder Hörbücher, aktuelle Sachbücher zu vielen Themen, Zeitschriften, Kinderbücher, Comics und Mangas, Brettspiele und mehr runden genussvolle Weihnachtstage ab. Um die Wahl nicht zur Qual werden zu lassen, gilt von Donnerstag, 12. Dezember bis Montag, den 06. Januar 2025 wieder der Ferienrabatt: Bestseller, Brett- und Konsolenspiele können zum halben Preis entliehen werden.

Öffnungszeiten an Weihnachten:

Die Stadtbücherei im Forum und die Stadtteilbücherei Bensberg bleiben von Montag, 23.12.2024 bis einschließlich Mittwoch 01.01.2025 geschlossen! Ab dem 02.01.2025 sind wir zu den regulären Öffnungszeiten für Sie da. Die

Stadtteilbücherei Paffrath hat vom 23.12.2024 bis einschließlich 03.01.2025 geschlossen.



**Zusammen wachsen!
Neues Programmheft der
Volkshochschule Bergisch Gladbach
mit Kürten und Odenthal erscheint
am 9. Dezember**

© Bild: Prostock-studio – stock.adobe.com

Das Frühjahrssemester der VHS startet am 3. Februar 2025 unter dem Motto „Zusammen wachsen“. Das Programmheft ist ab dem 9. Dezember 2024 in der VHS, im Bürgerbüro und im Rathaus Bensberg erhältlich. Neben der Papierbroschüre ist das Programm auch auf der [Internetseite](#) abrufbar.

Die Städtische Musikschule sucht: Chorleitung für den Jazzchor

Die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) sucht zum 1.1.2025 eine neue Leitung für den Jazz-Chor „Swinging Friends“. In diesem Chor singen 20 Männer und Frauen Swing-, Jazz- und Pop-Arrangements. Bei Interesse bitte melden bei der Musikschul- und Fachbereichsleiterin Agnes Pohl-Gratkowski, Tel. 02202 / 14-2637, E-Mail: a.pohl-gratkowski@stadt-gl.de. Termine für eine Probe-Chorleitung können abgesprochen werden.

Gutschein für Erwachsene: Städtische Max-Bruch-Musikschule „verkauft“ Schnupper-Weihnachtsgeschenke

„Alle Jahre wieder“: Die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) hat Gutscheine für Schnupperstunden in fast allen Instrumentalfächern sowie Gesangsunterricht im Angebot. So kann ein erster Kontakt mit Instrument, Lehrkräften, Noten beispielsweise als Weihnachtsgeschenk geschlossen werden. Die Gutscheine sind in Anzahl der Stunden bzw. Unterrichtseinheiten (4 oder 6, 30 oder 45 Minuten) und dem entsprechenden Gebühren gestaffelt und können für unterschiedliche Fachrichtungen oder auch gezielt für einen Bereich genutzt werden. Bei Interesse bitte auf die Internetseite der Musikschule schauen und/oder eine Anmeldung an die Musikschule schicken. Wenn der Betrag (per Überweisung) bei der Musikschule eingegangen ist, wird der Gutschein versandt, und die Beschenkten sprechen mit den Fachleitungen ihre Wunschtermine ab.

Neu: Jugendchor

Der erste Wunsch: Die Musikschule möge neben Kinder-, Erwachsenen- und Seniorenchor einen Jugendchor anbieten.

Dieser probt erstmalig am 13. Januar 2025 um 18 Uhr in der [Max-Bruch-Musikschule](#), unter der Leitung von Manuela Durchardt.

Ausschreibung für die Anthologie „Das schielende Glück“

Prosa und Lyrik

Einsendeschluss: 21. Dezember 2024

Der Förderverein der Stadtbücherei Bergisch Gladbach und Autorengruppe Wort & Kunst e.V. lädt Autorinnen und Autoren mit Bezug zum Bergischen Land zur Teilnahme ein.

Dieses schielende Glück soll das Thema der Ausschreibung sein.

Wenn Sie mindestens 18 Jahre alt sind und einen biographischen Bezug zum Bergischen Land haben, laden wir Sie herzlich ein, Ihre selbst verfassten Texte zur Veröffentlichung einzureichen.

Ihre Geschichten und Gedichte sollten bildhaft, amüsan, ernst, tiefgründig, spannend, kritisch oder poetisch sein! Ausgeschlossen sind hassvolle, diskriminierende, rassistische oder in irgendeiner Form beleidigende Inhalte. Bitte sehen Sie auch von Mundarttexten ab. Die Rechte an den Werken müssen bei Ihnen liegen. Eine Jury, bestehend aus der Autorin Gisela Becker-Berens, den Autoren Evert Everts, Günter Helmig und Roland Mittag entscheidet über die Aufnahme in die Anthologie. Ein Honorar kann nicht gezahlt werden. Jedoch erhalten Sie für die Veröffentlichung eigener Texte ein Belegexemplar.

Bitte senden Sie alles ausschließlich als E-Mail-Anhang im doc/docx/ oder odt-Format an die Jury: giselabecker160@gmx.de, everts.evert@gmx.de, guenter.helmig@web.de, roland.mittag@online.de.

Im Frühsommer 2025 soll die Präsentation der Anthologie im Bensberger Rathaus stattfinden.

Wir von Wort & Kunst freuen uns auf eine spannende Lektüre!

Den Ausschreibungstext zur geplanten Anthologie 2025 können Sie auch [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Weitere Informationen: www.bergischgladbach.de/wort_und_kunst.aspx.

Kreativ-Award zum Thema Spielen - Stadtverband „Eine Welt Bergisch Gladbach e.V.“ prämiert kreativste Idee

Frist: 31.12.2024

Unter dem Motto "Spielen - Wege zu Spaß, Bildung, Geselligkeit, Problemlösung und mehr" organisiert der Stadtverband Eine Welt Bergisch Gladbach e.V. einen weiteren Wettbewerb. Gefördert u.a. von der Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln werden die besten Ideen prämiert. Im Rahmen dieses Projektes soll das Spielen als wunderbares und facettenreiches Instrument in verschiedenen Formaten dargestellt werden. Es soll veranschaulicht werden, dass Spiele für Kinder und Erwachsene der Bildung dienen, den Gemeinschaftszusammenhalt fördern und Wissen auf eine ansprechende Weise vermitteln.

Am Wettbewerb teilnehmen können Schulen, Kindergärten, gemeinnützige Vereine, Sportvereine und alle Menschen, die im Umfeld "Spielen" kreative Aktionen veranstalten.

Ideen können bis spätestens 31.12.2024 an den Vorsitzenden des Stadtverbands Eine Welt Bergisch Gladbach e.V. gesandt werden:
Horst Fossen, Am Milchbornbach 7, 51429 Bergisch Gladbach
E-Mail: horst-fossen@t-online.de, Mobil: 0170 / 5257625.
Weitere Infos und das Bewerbungsformular unter:
www.bergischgladbach.de/stadtverband-eine-welt.aspx.

VERANSTALTUNGEN UND ANGEBOTE

„MAL international“, eine Kunst - Ausstellung der Jugend

Ausstellungseröffnung Fr. 29.11.2024 | 17 Uhr | Interkulturellen Treffpunkt PAULA
| Paulusstraße 5A

Vom 29. November bis 1. Dezember 2024 lädt der Interkulturelle Treffpunkt PAULA der Kreativitätsschule Bergisch Gladbach e.V. zu einer besonderen Kunstausstellung ein. In den Räumen des Treffpunkts in Heidkamp werden unter dem Titel „MAL international“ die kreativen Arbeiten von Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 18 Jahren gezeigt. Es wird eine breite Vielfalt an Techniken und Themen zu entdecken geben – von abstrakten Malereien auf Leinwand bis hin zu filigranen Zeichnungen und experimentellen Monotypien. Der Interkulturelle Treffpunkt PAULA ist für seine niederschweligen und kostenfreien Angebote bekannt, die Kindern und Jugendlichen aus unterschiedlichsten kulturellen Hintergründen die Teilnahme an kreativen und künstlerischen Projekten ermöglichen. Diese gelebte Vielfalt spiegelt sich auch in der Ausstellung wieder und gibt einen eindrucksvollen Überblick über die kulturelle Bereicherung der Region.

Neben der Besichtigung der Ausstellung haben Besuchende am Samstag und Sonntag (30. November und 1. Dezember) die Möglichkeit, im Atelier selbst kreativ zu werden und eigene Kunstwerke zu schaffen. Die Öffnungszeiten der Ausstellung sind am Samstag und Sonntag jeweils von 15 bis 18 Uhr.



Kunst zum Jahreswechsel

Eröffnung

Sa. 30.11.2024

11 – 16 Uhr

[Partout® Kunstkabinett](#)

Straßen 85

Ausstellungsdauer:

30.11.2024 - 25.01.2025

Die Farbpalette des japanischen Winters, die der Künstler und Autor der ersten japanischen Farbenstandardkarte Wada Sanzō 1951 festgelegt hat, ist in diesem Jahr das Motiv der Einladung zur Winterausstellung Kunst zum Jahreswechsel im Partout® Kunstkabinett. So entsteht in dieser geheimnisvollen Vorweihnachtszeit auch ein Geheimnis darüber, welche Werke in der Ausstellung Kunst zum Jahreswechsel gezeigt werden. Gerne verraten wir, dass die Künstlerinnen und Künstler Thomas Baumgärtel, Michael Broermann, Paul Busch, Friedrich Förder, Else Giesberg, Petra Giesberg, Masaki Hagino, Rolf Jahn, Bettina Mauel, Veronika Moos, Eneka Razquin und Götz Sambale ihre aktuellen Arbeiten in der Ausstellung zeigen.

Der Kunst-Adventskalender hält pünktlich zum Adventsbeginn in der Galerie, auf der Website und auf Instagram 24 Überraschungen bereit – Galeriekunst zu besonderen Konditionen!

Geöffnet: di, do, fr 16 - 19 Uhr und sa 11 - 13 Uhr sowie jederzeit nach persönlicher Anmeldung unter 02204 / 425238 oder 0157 / 35532907.



Das Geheimnis vom Weihnachtswald

Sa. 30.11.2024 | 15 Uhr

Sa. 07.12.2024 | 15 Uhr

Sa. 14.12.2024 | 15 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule (Gelände Johannes-Gutenberg-Realschule)

© Foto: Dennis Klein

Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahre; jüngere Kinder können die Vorstellungen nicht besuchen. Der Eintritt beträgt 8,00 € für Kinder und 9,00 € für Erwachsene. Kartenreservierungen unter 0172 / 2456769 oder mail@theater-im-puppenpavillon.de werden dringend empfohlen. Reservierungen sind erst nach Bestätigung durch das Theaterbüro gültig.



GEOLOGICA 2024
49. Rheinisch-Bergische Mineralien- und Fossilienbörse

So. 01.12.2024
10 – 16 Uhr
Kreishaus Rheinisch Bergischer Kreis
Am Rübezahlwald 7

© Bild: *Randolf Link*

Es ist wieder soweit! Sammler, Fachleute und alle Interessierte, die die Wunderwelt der Steine (neu) entdecken möchten, haben am Sonntag, den 1. Dezember wieder die Gelegenheit dazu. Dann gibt es bei der Mineralien- und Fossilienbörse GEOLOGICA viel zu entdecken. Zwischen 10 und 16 Uhr präsentieren, tauschen und verkaufen Expertinnen und Experten sowie Liebhaberinnen und Liebhaber ihre Steine und Fossilien. Daneben gibt es verschiedene Geo-Vorträge sowie für Kinder die Möglichkeit, echtes Gold zu waschen. Am LuGeV-GeoTreff können sich alle Steine-Begeisterten bei Kaffee, Tee, Kaltgetränken und Snacks austauschen und stärken.

Veranstalter der 49. Mineralien- und Fossilienbörse ist der Verein „Landschaft und Geschichte e.V.“ (LuGeV) zusammen mit dem Kulturstadamt des Rheinisch-Bergischen Kreises.

Die Vorträge:

- *11 Uhr*: Dr. Wolfgang Stöcker: „Abenteuer Møn - Kreide und Kalk - Erdgeschichte Live“
- *12 Uhr*: Sven von Loga: "Fossilien und Historischer Kalksteinabbau in der Bergisch Gladbach-Paffrather Kalkmulde" ([weitere Infos](#))
- *13 Uhr*: Sonja Groten: „Quarz – von Amethyst bis Zitrin“

Der Eintritt ist frei! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

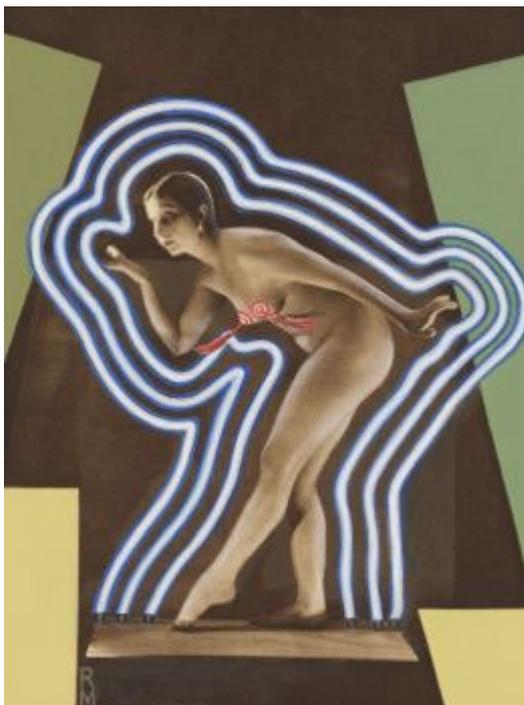
Weitere Informationen zum Programm finden Sie auf der [Website des RBK](#), auf <https://www.lugev.de> oder im [Veranstaltungsflyer](#) (PDF).



Bläsermatinee und Mitgliederversammlung des Fördervereins der Musikschule

So. 01.12.2024
11 Uhr
Rathaus Bensberg
Wilhelm-Wagener-Platz

Der Fachbereich der Blasinstrumente der [Städtischen Max-Bruch-Musik](#) stellt sich mit einem Programm aus traditioneller und moderner Musik vor. Die Fachbereichsleiterinnen Susanne Barr (Holzblasinstrumente) und Kerith Müller (Blechblasinstrumente) lassen dabei durch ihre Schüler und Schülerinnen das breite akustische Spektrum der Instrumente hörbar werden. Die Literatur ist vielfältig und gefächert in Stilen, Besetzung und Anzahl der Musizierenden. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Im Anschluss daran tagt die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Musikschule im Rathaus Bensberg.



Ruth Marten: All about Eve

Ausstellungseröffnung
So. 01.12.2024
11.30 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

Dauer der Ausstellung:
01.12.2024 – 21.04.2025

All About Eve im Kunstmuseum Villa Zanders zeigt Ruth Martens neueste Serie All About Eve an der die US-amerikanische Künstlerin (*1949, lebt und arbeitet in New York City, NY/USA) seit 2022 arbeitet.

Ruth Marten, 28 2023, aus der Serie: All About Eve Gouache auf Heliogravüre von 1923, ca. 22,8 x 17 cm, Courtesy The Neon Museum Las Vegas © the artist, Foto: Jeffrey Sturges

Die Serie offenbart ein komplexes Gefüge, das zwischen High und Low Art schwimmt. Realitäts- und Gattungsgrenzen überschreitet, und voller Humor ist. Kunsthistorische Bezüge mischen sich mit eigenen Bildfindungen, die eine tiefe Symbiose mit dem ursprünglichen Bildmotiv eingehen. Hundert Jahre nach

Entstehung der Akt-Serie im Pariser Varietétheater Les Folies Bergère setzt sich Ruth Marten aus heutiger Perspektive mit den Tänzerinnen - eingefangen vom britisch-polnischen Fotografen Stanisław Julian Ignacy Ostroróg (1863 1929) - auseinander.

Neben den Werken der Serie All About Eve gibt die Ausstellung mit rund 30 weiteren Werken aus den Jahren 2008 bis 2022 einen Überblick über das bisherige Schaffen der Künstlerin.

Kuratiert von Dr. Ina Dinter.



Führung für Kinder: Kindheit in der Alten Dombach um 1850

So. 01.12.2024

14 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach](#)

Alte Dombach / Kürtener Straße

© LVR-ZMB, N. Schäfer

Die Papiermacherkinder Gertrud und Johann Berg wohnen und arbeiten in der Papiermühle. Bei dem Rundgang erfahren die Kinder, wie Gertrud und Johann leben und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichten. Im Anschluss an die Führung kann jeder einen Bogen Papier schöpfen und die Entstehung einer Papierbahn auf der Labor-Papiermaschine verfolgen.

Kosten: 4,00 € für Erwachsene, Kinder/Jugendliche frei, bitte keine Gruppen.

Anmeldung erwünscht bei: kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de.



Familiensonntag im Schulmuseum in Katterbach - nicht nur für Familien

So. 01.12.2024

14 - 17 Uhr

[Schulmuseum Bergisch Gladbach - Sammlung Cüppers](#)

Kempener Str. 187A

Das Schulmuseum Bergisch Gladbach dokumentiert die Geschichte der Volksschulen im Rheinland am Beispiel der 1871 im Ortsteil Katterbach errichteten Volksschule.

Jeden 1. Sonntag im Monat - mit Ausnahme an Feiertagen und in den Schulferien von NRW ist Familiensonntag. Der Eintritt ist frei, eine Spende willkommen. Eine

Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Um 14.30 Uhr hält das Fräulein Lehrerin die beliebte Unterrichtsstunde "wie zu Kaisers Zeiten" mit Allem, was damals dazugehörte: Gerades Sitzen, Beten, Sprechen in ganzen Sätzen, Schönschreiben, Kopfrechen.

Um 15.30 Uhr findet eine Führung durch die 2021 komplett neu gestaltete Dauerausstellung statt.



Sonntags-Atelier Kreativ-Workshop für alle Altersgruppen

So. 01.12.2024

15 - 17 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Foto: Kunstmuseum Villa Zanders

Kunst verbindet: In unserem Sonntags-Atelier treffen Jung und Alt, Groß und Klein zusammen, um selber Kunst zu machen. In einer kreativen und inspirierenden Atmosphäre kann man den eigenen Vorstellungen nachgehen und Freude am Gestalten entdecken.

Jeden ersten Sonntag im Monat besteht die Möglichkeit, sich von Künstlern und Künstlerinnen Anregungen zu holen und verschiedene Materialien und Techniken kennenzulernen. Entdecken Sie Ihr eigenes Potential und begegnen Sie anderen kreativen Menschen! Mitmachen können Alle.

Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 142334.

Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 €, Kinder 3,00 €, Familien 12,00 €.

Adventskonzert mit dem Quartettverein Heimatklänge Nußbaum

So. 01.12.2024 | 16 – 17.30 Uhr | [Heilig-Geist-Kirche](#) | Schneppruthe 2

Es ist schon eine Tradition im Advent: Die [Heimatklänge Nußbaum](#), die dieses Jahr erneut zum Meisterchor gekürt wurden, geben wieder ein Adventskonzert in der Heilig-Geist-Kirche.

Mit stimmungsvollen Liedern und tollem Chor-Gesang stimmen sie ab 16 Uhr für ca. eineinhalb Stunden in die Advents- und Weihnachtszeit ein.

Sie sind herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei.

Weitere Weihnachtskonzerte der Heimatklänge Nußbaum

07.12.2024 | 16 – 17.30 Uhr | Gnadenkirche | Hauptstr. 256

08.12.2024 | 16 – 17.30 Uhr | St. Clemens | Kempener Str. 4



Advents- und Weihnachtssingen für die ganze Familie

So. 01.12.2024

16 Uhr

[Pfarrkirche St. Johann Baptist](#)

Kirchplatz 16

Kerzenlicht, Adventskranz, Plätzchenduft – und natürlich das Singen von Advents- und Weihnachtsliedern gehören zur Vorweihnachtszeit. Auch dieses Jahr laden die Chorgemeinschaft St. Johann Baptist, die Band Elpida und weitere Instrumentalisten herzlich zum Musizieren ein.

.....
© Bild: Peter Dammeier

Ob Mitsingen oder einfach Zuhören – alle sind willkommen! Bekannte und beliebte Lieder bieten reichlich Gelegenheit, gemeinsam in adventlicher Stimmung zu singen. Vorkenntnisse sind nicht nötig – nur die Freude am Singen zählt! Wir freuen uns auf viele kleine und große Sängerinnen und Sänger! Anschließend Begegnung auf dem Kirchplatz bei Gebäck und Punsch

.....



„Merry X-mas everybody“ Big Band Bergisch Gladbach

So. 01.12.2024

16 Uhr

Integrierte Gesamtschule Paffrath

Borngasse 86

Karten gibt es unter 02202 / 54734 (Mark Schmidt) und an der Abend- bzw. Nachmittagskasse.

.....
„Merry X-mas everybody“...

... unter diesem Motto begrüßt die [Big Band Bergisch Gladbach e. V. „Harmonie Paffrath 1902“](#) ihre Zuschauer letztmalig an einem 1. Advents-Sonntag in der „altherwürdigen“ Aula der Integrierten Gesamtschule Paffrath. Aufgrund zahlreicher weiterer Konzerttermine während der Vorweihnachtszeit haben sich die Musiker schweren Herzens entschieden, das Publikum am 01.12.2024 ein letztes Mal mit weihnachtlicher Musik im satten Big Band-Sound zu überraschen.

Pünktlich um 16 Uhr werden die Musiker unter ihrem langjährigen Dirigenten Christian Hembach zu den Instrumenten greifen und sowohl ein „Best of“ der letzten Jahre als auch ein ausgewogenes weihnachtliches Programm präsentieren.

Bei der Öffnung des ersten Advent-Türchens werden dann nicht nur rockige, jazzige Töne zu hören sein, sondern auch sehr einfühlsame Balladen – vorgetragen von den Musikern zusammen mit den Sängerinnen Lena Göttfert und Andrea Schemann. Und spätestens, wenn unser Sänger Ralf „The Voice“ Altreuther die Bühne betritt, heißt es wieder „Santa Claus is coming to town“, um gemeinsam mit der Band die Adventszeit einzuläuten.

Unsere Big Band lädt Sie herzlich zu diesem Konzert ein und freut sich sehr, Sie am 1. Advent in der IGP begrüßen zu dürfen.



**winterFest – ZIEHT EUCH WARM AN!
– ALL INKLUSIVE GL (PREMIERE)**

So. 01.12.2024

18 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Darstellerinnen: das Ensemble ALL
Inklusive GL unter der Leitung von Nina
Engelbert und Annina Frangenberg.

© Bild: Nina Frangenberg

Alle Jahre wieder steht der Winter vor der Tür: Gemütliche Abende mit Lichterketten und heißer Schokolade, Vorfreude auf die festlichen Tage und jede Menge Zeit für Besinnlichkeit – so die Vorstellung. Doch mit dem Winter kommen auch dunkle Tage, Kälte, Frust und weiterer Stress auf uns zu. Tauchen Sie mit All Inklusive GL in diese spannende Jahreszeit ein und sehen Sie, dass manchmal eben nicht alles perfekt sein muss und in jedem Chaos auch eine Menge Lichtblicke stecken können. Wir machen uns (ein) winterFest – zieht euch warm an!

Eintritt: 10,00 € / 8,00 € Euro (erm.). Kartenverkauf online:

www.theas.de/buchung/karten, Reservierungen: theater@theas.de oder 02202 / 92765015.



Von BERGISCH GLADBACH über BEIT JALA nach BETHLEHEM

Ausstellungseröffnung und Konzert

So. 01.12.2024

19 Uhr

Pfarrkirche Herz Jesu

Altenberger-Dom-Str. 140

.....

Einführung, Grußworte, Redebeiträge, Rundgang durch die Ausstellung. Konzert mit Taisir Hasbun, Bethlehem/ Beit Jala (Oud) und Stefano Pioli, Florenz (Piano). Hasbun und Pioli haben eine gemeinsame Linie gefunden, die nicht nur die arabische Seite des Mittelmeers, sondern auch wichtige Einflüsse aus Südeuropa zusammenführt. Das Ergebnis ist eine Kombination von Klängen sowohl in den Partituren als auch in den Instrumenten: die orientalische Oud mit dem Jazz-Piano. Das Repertoire umfasst sowohl populäre Volkslieder als auch klassische Stücke, politisch engagierte Titel und festliche Atmosphären. Für diese Musiker kennt die Macht der Musik keine Grenzen und keine Privilegien, und alles kann Teil ihrer Show sein, solange es von künstlerischem und menschlichem Wert ist.

Zur Ausstellung: Die Geburtskirche in Bethlehem in den palästinensischen Gebieten, wenige Gehminuten von Beit Jala, ist eine der bedeutendsten und ältesten Kirchen des Christentums. Sie wurde um 326 n. Chr. von Kaiser Konstantin über der überlieferten Geburtsgrötte Christi errichtet. Das Bauwerk spiegelt die wechselvolle Geschichte des Heiligen Landes. Es wurde nie zerstört, zeitweilig aber übel zweckentfremdet und geplündert. Zwischen 2013 und 2020 erfuhr es eine grundlegende Sanierung.

Die Bilder der wiedergewonnenen Pracht touren seither durch die Welt. Und jetzt sind sie bei uns in Bergisch Gladbach zu sehen. Sie verbinden sich auf großartige Weise mit der Spiritualität des Herz Jesu-Kirchenbaus nach der Vision von Gottfried Böhm. Der Rundgang durch die Geburtskirche durchmisst rund 1700 Jahre – vom frühen Christentum bis zur byzantinischen Epoche, über Kreuzfahrer und Osmanen bis in unsere Gegenwart.

Hier schließt sich der Kreis: Die Geburtskirche spricht zu uns aus einer Region, die nicht zum Frieden findet und zugleich ein unvergänglicher Aufruf zu Neuanfang und Versöhnung ist.

Ein Kooperationsprojekt des Städtepartnerschaftsverein Bergisch Gladbach-Beit Jala, der Pfarreiengemeinschaft Bergisch Gladbach West, dem Himmel un Ääd-Begegnungscafé und dem Kath. Bildungswerk RheinBerg.

Eintritt frei – gerne Spenden. Anmeldung nicht erforderlich.

Dauer der Ausstellung: 01.12.2024 – 30.01.2025, täglich 9 – 18 Uhr

Das Programmheft können Sie hier [herunterladen \(PDF\)](#). [Weitere Informationen...](#)

.....



Cordoba, Sevilla, Granada 700 Jahre islamische Kunst in Spanien

(So.-Mo.) 1. bis 2. Dezember 2024
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)
Overather Str. 51-53

© M. Nürnberger from Nuremberg, Wikimedia
Commons

Seit dem Jahr 711 herrschen islamische Fürsten über weite Teile der Iberischen Halbinsel. Aus Syrien und Nordafrika bringen sie Architektur und Kunst der noch jungen Religion mit und formen das künstlerische Gesicht des mittelalterlichen Spaniens.

Zuerst in Córdoba, später in Sevilla, schließlich in Granada erblüht die islamische Kunst bis ins ausgehende 15. Jahrhundert. Bemerkenswert ist auch, wie islamische Kunst und Kultur den christlichen Ländern als Vorbild dient: Von den Moscheen und Palästen wird sie auf Kirchen, Klöster und Paläste übertragen. Wir laden Sie ein, mit Dr. Andreas Thiel und Matthias Franze Kunst und Kultur des maurischen Spaniens kennenzulernen. [Weitere Informationen...](#)

Seniorenkino zeigt: „Die Herrlichkeit des Lebens“

Di. 03.12.2024 | 15 Uhr | [Cineplex](#) | Schlosstr. 46-48

Sie sind fünf beeindruckende Frauen, die zusammen mehr als 500 Jahre auf dieser Erde verbracht haben. Sie kommen aus Kuba, Israel, Österreich, Indien und der Türkei und haben durch ihre Stärke und ihr Handeln die Menschen um sie herum inspiriert. Mit starkem Willen und festem Glauben an sich selbst sind sie über Rollenklischees hinausgewachsen und haben ihre Träume verwirklicht. Sie sind Ansporn für alle Frauen, ihren Weg konsequent zu gehen und für Gleichberechtigung einzustehen. (Quelle: Verleih)



Leben in Bethlehem und Beit Jala heute – Bericht der christlichen Palästinenserin und Friedensaktivistin Faten Mukarker

Di. 03.12.2024
19 Uhr
Pfarrsaal Herz Jesu
Altenberger-Dom-Str. 140

Faten Mukarker, Gästeführerin in Bethlehem und Beit Jala. Mukarker ist in Bethlehem geboren, in Deutschland aufgewachsen und lebt seit 1975 wieder im Westjordanland. Sie berichtet in eindrücklicher Weise von ihrer persönlichen Erfahrung, zeigt die menschlichen Folgen des Konflikts auf und

betont dabei die Wichtigkeit, den Teufelskreis der Gewalt aufzubrechen.
Mukarker wünscht sich eine differenzierte Sicht auf den Konflikt, in dem die radikalen Kräfte auf beiden Seiten derzeit leider das Handeln bestimmen.
Ein Vortragsabend im Rahmen der Ausstellung „Von BERGISCH GLADBACH über BEIT JALA nach BETHLEHEM – die Geburtskirche“.
Eintritt frei – gerne Spenden. Anmeldung nicht erforderlich.
Ein Kooperationsprojekt des Städtepartnerschaftsverein Bergisch Gladbach-Beit Jala, der Pfarreiengemeinschaft Bergisch Gladbach West, dem Himmel un Ääd-Begegnungscafé und dem Kath. Bildungswerk RheinBerg.
Das Programmheft können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#). [Weitere Informationen...](#)



Öffentliche Führungen zu Ehren der heiligen Barbara, Schutzpatronin der Bergleute

Mi. 04.12.2024

10 Uhr | 11 Uhr | 12 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Foto: Bettina Vormstein

Das Bergische Museum feiert am 04.12.2024 die Schutzpatronin der Bergleute. In drei Führungen durch den Besucherstollen erklärt Jürgen Koch Details der Arbeit unter Tage, berichtet vom Arbeitsalltag eines Bergmanns und erzählt, welche Bedeutung die heilige Barbara hatte.

Dauer der Führungen jeweils 30 – 40 Minuten.

Eintritt inklusive Führung: 3 Euro / 1,5 Euro (ermäßigt), für Kinder im Vorschulalter frei. Eine Anmeldung ist erwünscht, bitte per Mail an kontakt@bergisches-museum.de oder telefonisch an 02202 / 14-1555.



Familienzeit: Bilderbuchkino „Heute kommt der Weihnachtsfuchs“

Mi. 04.12.2024

15 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Alter: ab 4 Jahren

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

© Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH

Weihnachten ist so schön friedlich, oder? Normalerweise liebt Fuchs es, Hase zu ärgern. Im Frühling, im Sommer und im Herbst. Doch als der Winter kommt, hat Hase genug. Er wird dem Weihnachtsmann was vom Fuchs erzählen! Ganz sicher! Dann gibt es bestimmt kein Geschenk für den frechen Fuchs! Doch als der Weihnachtsabend kommt, verläuft der für Fuchs ganz anders als gedacht. Statt ohne Geschenk sitzt er plötzlich mit einem riesigen Sack voller Geschenke da. Und weit und breit kein Weihnachtsmann. Was soll Fuchs jetzt nur tun? Soll er für die anderen Tiere im Wald etwa selbst zum Weihnachtsfuchs werden? Gemeinsam lesen wir das Buch „Heute kommt der Weihnachtsfuchs“ von Julia Boehme. Begleitet wird die Erzählung von den Illustrationen von Ag Jatkowska, die im Großformat gezeigt werden. Anschließend wird passend zum Buch gebastelt.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum kann durch die Baustelle in der Schlossstraße beeinträchtigt werden!



Kunstgenuss – Kunst, Kaffee und Kuchen

Führung durch die Ausstellung

„Paper / Elements . Kunst aus Papier und die vier Elemente“

Mi. 04.12.2024 | 15 - 17 Uhr

Mi. 18.12.2024 | 15 – 17 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Pavlos, Marine 2, 1988, Foto: Michael Wittassek
© VG Bild-Kunst Bonn, 2024

Nach einer Führung durch unsere aktuelle Ausstellung begleitet Sie die Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs in unsere historischen Räume, wo Sie bei einem Stück Kuchen und einem Heißgetränk einen gemütlichen Nachmittag verbringen können. Wenn Sie möchten, haben Sie auch im Anschluss noch einmal die Möglichkeit, in Ruhe in die Ausstellung zurückzukehren und die Kunst und das Gesagte auf sich wirken zu lassen. Zur Führung stehen Sitzmöglichkeiten zur Verfügung. Mit Sigrid Ernst-Fuchs M.A.

10,00 € pro Person, inklusive Eintritt, Führung, Heißgetränk & Kuchen.

Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 14-2334.



Wir singen französische Weihnachtslieder

Mi. 04.12.2024

19.30 - 21 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstraße 12

Bildnachweis: iStock.com/encrier

„Petit Papa Noël“ ist ein französisches Weihnachtslied, das vermutlich jeder schon einmal gehört oder gesungen hat. Und es gibt noch viele andere Lieder, die weihnachtliche Gefühle vermitteln. Wenn Sie also Ihr Repertoire an französischen Weihnachtsliedern erweitern wollen, sind Sie herzlich eingeladen! Mit Michael Linden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](#).



Chris Hopkins meets The Young Lions - Swing Classics & a Touch of Christmas

Mi. 04.12.2024

19.30 Uhr

Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

„Klänge der Stadt“ kann nicht nur Klassik: Für Mittwoch, den 4. Dezember haben die Organisatorinnen Ingrid Schaeffer-Rahtgens und Ingrid Koshofer den Jazz-Star Chris Hopkins ins Rathaus Bensberg eingeladen. Gemeinsam mit seiner Begleitband „The Young Lions“ verspricht der Multi-Instrumentalist ein mitreißendes musikalisches Erlebnis.

Das Publikum erwartet eine spektakuläre Show mit Swing Classics von Frank Sinatra bis Louis Armstrong & beyond, mit vielen melodischen Vocal-Nummern, fetzigen Instrumentals sowie überraschenden Instrumenten- und

Besetzungswechseln. Auch Weihnachtliches steht angesichts der bevorstehenden Festtage auf dem Programm.

Chris Hopkins & die Young Lions versprechen ein unwiderstehlich lässig-elegantes, mitreißendes und unterhaltsames Konzert mit Gute-Laune-Garantie. Entfesselte Begeisterung, mehrere Zugaben und stehende Ovationen sind nicht ausgeschlossen!

In der Reihe „Klänge der Stadt“ von Wir für Bergisch Gladbach e.V. Tickets für 28,50 € (ermäßigt 17,50 €) gibt es unter www.wir-fuer-gl.de / www.reservix.de oder im Vorverkauf bei Intersport Haeger, Hauptstr. 131, bzw. beim Reise- und Ticketshop, Schloßstr. 85.



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besuchende mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach

Do. 05.12.2024

14 - 20 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Foto: Martina Heuer

Folgende Ausstellungen können besichtigt werden:

- Kabinettausstellung - Michael Buthe 80/30. Arbeiten mit und auf Papier aus der Sammlung Kraft (bis 12.01.2025 / EG)
- Paper / Elements. Kunst aus Papier und die vier Elemente (bis 09.06.2025 / 1. OG)
- Ruth Marten: All About Eve (bis 21.04.2025 / 2. OG)

Die Artothek ist von 16 - 19 Uhr geöffnet.



Mitsingen, Mitmalen, Mitgewinnen: InHK-Weihnachtskonzert mit Fug und Janina und einem Hornquartett der Städtischen Max-Bruch-Musikschule in der Schloßstraße

Do. 05.12.2024 | ab 15.30 Uhr

Schloßstr. 59

Gut die Hälfte des Umbaus der Schloßstraße ist geschafft: Die Stadt feiert die Halbzeit am 5. Dezember mit einem weihnachtlichen Baustellenkonzert in der Schloßstraße 59. Ab 15.30 Uhr sind alle herzlich eingeladen, den Baufortschritt zu feiern und einen Ausblick auf das kommende Jahr zu werfen. Das weihnachtlich geschmückte Stadtteilbüro ist hierzu für Infos und Fragen geöffnet. Auf der Bühne

vor dem Stadtteilbüro stimmen weihnachtliche Klänge auf die besinnliche Jahreszeit ein und laden zum Mitsingen ein. Für das leibliche Wohl sorgt das Team des Bensberger Hüttenzauber sowie die Händlerschaft in der Schloßstraße. Das Programm im Überblick – Eintritt frei!

- 15.30 Uhr: Weihnachtsmalaktion für Kinder, Stadtteilbüro, Schloßstraße 59
- 16 -18 Uhr: Weihnachtskonzert mit dem Hornquartett der Städtischen Max-Bruch-Musikschule sowie „Fug und Janina“, Bühne vor dem Stadtteilbüro
- Autogrammstunde Fug und Janina und Gewinnspiel „Baum für Bon“
- Ausstellung und Infos zum InHK Bensberg im Stadtteilbüro
- Speisen und Getränke vom Bensberger Hüttenzauber und den umliegenden Händlern

Mehr Infos unter [InHK Startseite – Stadt Bergisch Gladbach](#)



Führung durch die Ausstellung Von BERGISCH GLADBACH über BEIT JALA nach BETHLEHEM

Do. 05.12.2024 | 17 – 18.15 Uhr

Do. 19.12.2024 | 17 – 18.15 Uhr

Pfarrkirche Herz Jesu

Altenberger-Dom-Str. 140

Führung mit Ulrike Kurbjeweit-Merzian, Theologin

Um Anmeldung wird gebeten unter: info@gl-beitjala.net

Die Geburtskirche in Bethlehem in den palästinensischen Gebieten, wenige Gehminuten von Beit Jala, ist eine der bedeutendsten und ältesten Kirchen des Christentums. Sie wurde um 326 n. Chr. von Kaiser Konstantin über der überlieferten Geburtsgrötte Christi errichtet. Das Bauwerk spiegelt die wechselvolle Geschichte des Heiligen Landes. Es wurde nie zerstört, zeitweilig aber übel zweckentfremdet und geplündert. Zwischen 2013 und 2020 erfuhr es eine grundlegende Sanierung.

Die Bilder der wiedergewonnenen Pracht touren seither durch die Welt. Und jetzt sind sie bei uns in Bergisch Gladbach zu sehen. Sie verbinden sich auf großartige Weise mit der Spiritualität des Herz Jesu-Kirchenbaus nach der Vision von Gottfried Böhm. Der Rundgang durch die Geburtskirche durchmisst rund 1700 Jahre – vom frühen Christentum bis zur byzantinischen Epoche, über Kreuzfahrer und Osmanen bis in unsere Gegenwart.

Das Programmheft können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#). [Weitere Informationen...](#)

Sternstunde

Do. 05.12.2024 | 19 Uhr | [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#), Kammermusiksaal | Langemarckweg 14

Turnusmäßig lädt die Städtische Max-Bruch-Musikschule Schüler und Schülerinnen aller Fachbereiche ein, im Rahmen eines „Hauskonzerts“ aufzutreten oder/und zuzuhören. Auch die heutige Veranstaltung ist öffentlich und beinhaltet alle Unterrichtsfächer, aus denen sich Interessierte mit Unterricht in der Musikschule mit einem Beitrag engagieren möchten. Wer aktiv teilnehmen will,

meldet sich bitte bei Kerith Müller (k.mueller@stadt-gl.de) an.
Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



AkademiePlus
**Von der Düne zum Quadrat
Piet Mondrians Weg in die
Abstraktion**

Do. 05.12.2024
19.30 – 21 Uhr
Online

Referent: Olaf Mextorf, Kunsthistoriker
und Autor

© public domain, Wikipedia commons

Schwarzes Gitterraster auf weißem Grund. Dazu flächig die Grundfarben Blau, Gelb und Rot. Unverwechselbar: Piet Mondrian.

Zu dieser radikalen Reduktion kam der in 1872 in Amersfoort geborene Niederländer auf Basis einer konsequent fortschreitenden Abstraktion, die von seinen naturalistischen Anfängen über symbolistische, fauvistische und schließlich kubistische Ansätze zur farbig-konkreten Kunst der „De Stijl“-Gruppe führt und als letzte Konsequenz schließlich zu seinen berühmten Raster-Bildern. Zu einer spannenden Reise durch das Werk dieses Ausnahmekünstlers lädt die Thomas-Morus-Akademie Sie herzlich ein!

Der Online-Abend aus der Themenreihe LebensLinien kostet 12,00 €. [Weitere Informationen...](#)



**Creative Night
Mediendesign und
Spieleentwicklung live erleben!**

Fr. 06.12.2024
17 – 20 Uhr
[bib International College](#)
Hauptstr. 2

© Bild: bib International College

Deine Welt der Kreativität. Du bist kreativ oder möchtest ein Gamechanger sein? Das bib International College bietet spannende Bildungsgänge in den Bereichen Mediendesign und Game, die dich auf die bunte Berufswelt vorbereiten. Bei der Creative Night kannst du in die Welt der Medien und Games hineinschnuppern und entdecken, was du mit deinen kreativen Fähigkeiten alles anstellen kannst. Entdecke das bib, probiere dich in verschiedenen Mitmach-Angeboten aus und erlebe, was in den Bereichen Medien und Gaming möglich ist.

- Super Mario Level Design
- Digital Painting
- Greenscreen-Fotografie und Bildbearbeitung mit KI

Genieße die gemütliche Atmosphäre mit weihnachtlichen Snacks und Getränken und stelle unseren Dozentinnen und Dozenten und Studierenden deine Fragen zur Ausbildung am bib. Komm vorbei und lass dich inspirieren!

Zur besseren Planbarkeit der Veranstaltung würden wir uns über eine kurze [Anmeldung](#) freuen. Die Anmeldung ist aber kein Muss. Du kannst auch gerne spontan vorbeikommen. Wir freuen uns auf dich!



**Gedenken an Maria Zanders zum
120. Todestag
Chorgesang und Texte von und über
Maria Zanders**

Fr. 06.12.2024

18 Uhr

Kulturkirche Herrenstrunden

St. Johannes der Täufer

Herrenstrunden 32

*Foto Maria Zanders © Stiftung Zanders; Plakat
design: ina platte*

Anlässlich des 120. Todestages von Maria Zanders lädt der [KonzertChor Bergisch Gladbach](#) zu einer musikalisch-literarischen Gedenkfeier ein. Bergisch Gladbachs Traditionschor möchte hiermit an die Papierfabrikantin und bedeutende Kulturstifterin erinnern, die 1885 mit der Gründung eines Mädchenchores die Wurzeln für den heutigen KonzertChor gelegt hatte.

Rund 20 Sängerinnen und Sänger des Chores werden u.a. Stücke von Bach, Puccini und Purcell singen. Lokalhistorikerin und Maria Zanders-Expertin Petra Bohlig wird mit Texten von und über Maria Zanders einen Einblick in Leben und Wirken der Unternehmerin und Kunstmäzenin geben.

Wer in der trubeligen Vorweihnachtszeit eine Stunde lang innehalten und dieser besonderen Frau gedenken möchte, ist herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.



Vorweihnachtliches Konzert mit dem Posaunenquartett OPUS 4

Fr. 06.12.2024

19 Uhr

[Pfarrkirche St. Johann Baptist](#)

Kirchplatz 16

© Foto: Posaunenquartett OPUS 4

Erleben Sie die „Trompete der tiefen Lage“ in einem festlichen Konzert! Die Posaune, eines der ältesten chromatischen Orchesterinstrumente, hat seit dem 18. Jahrhundert ihren festen Platz im Orchester und ist vielseitig in Renaissance- und Barockmusik bis hin zu modernen und jazzigen Stücken einsetzbar. Das Leipziger Posaunenquartett OPUS 4, geleitet von Jörg Richter, bringt in seinen Konzerten vor allem Bearbeitungen zum Klingen und setzt auf den warmen, charakteristischen Posaunenklang, der alte und neue Musik ideal verbindet. Das Posaunenquartett OPUS 4, bestehend aus Musikern des Gewandhausorchesters zu Leipzig und der Staatskapelle Halle, wurde 1994 gegründet. Das Ensemble – aktuell mit Jörg Richter, Dirk Lehmann, Hans-Martin Schlegel und Wolfram Kuhnt – bietet ein vielfältiges Repertoire mit Bläsermusik aus fünf Jahrhunderten, von Renaissance bis zu modernen Auftragswerken. Besonders hervorzuheben ist der typisch warme Klang ihrer deutschen Kruspe-Posaunen, die sich von den oft „amerikanisierten“ Blechbläserklängen abheben. Mit zahlreichen CD-Produktionen und Auftritten im In- und Ausland begeistert OPUS 4 das Publikum und setzt musikalische Akzente. Eintritt: 18,00 € (Abendkasse; Vorverkauf im Pastoralbüro: Kirchplatz 20a, 51427 Bergisch Gladbach, Mo-Fr 10-12 Uhr, Di+Do 15-18 Uhr).

Augenschmaus – der Film-Treff in Schildgen zeigt „Barbara“

Fr. 06.12.2024 | 19.30 Uhr | Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#) | Schüllenbusch 2

Die Evangelische Andreaskirche und das Katholische Bildungswerk zeigen das deutsche Filmdrama „Barbara“.

Zum Inhalt: 1980 in der DDR – Die Ärztin Barbara (Nina Hoss) hat einen Ausreiseantrag gestellt. Daraufhin wird sie von der Charité der Hauptstadt in die Provinz strafversetzt. Dort wird sie bespitzelt. Barbara hat weiterhin Kontakt zu ihrem Freund Jörg im Westen, der sie zu einem Fluchtversuch überreden möchte. Der Film wurde für große Auszeichnungen nominiert und erhielt das Prädikat „Besonders wertvoll“.

Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Filmgespräch. Die Gebühr beträgt 5,00 €. Einlass ab 19 Uhr, beschränkte Teilnehmerzahl. Altersfreigabe: ab 12 Jahre.



DAS ULTIMATIVE NIKOLAUS-SPECIAL mit SuPa (Stegreif & Partner)

Improvisationstheater

Fr. 06.12.2024

20 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

© Foto: Philipp J. Bösel

Pünktlich zur Weihnachtszeit bringt Stegreif und Partner eine besondere Impro-Show auf die Bühne: Unter dem Thema „Nikolaus“ erwarten euch spontane und humorvolle Szenen, die mit euren Ideen zum Leben erweckt werden. Ob der Nikolaus unerwartet seinen Sommerurlaub genießt, der Familienvater eine chaotische Bescherung organisiert oder sich das Liebespaar in ganz neuen Abenteuern wiederfindet – bei dieser Show ist alles möglich, mal festlich, mal ganz schön unfeierlich. Wer mag, kann ein Geschenk mitbringen, das er gerne loswerden möchte. Lasst euch überraschen und erlebt einen Abend voller kreativer Einfälle und vorweihnachtlicher Stimmung.

Eintritt: 18,00 € / 12,00 € Euro (erm.). Kartenverkauf online:

www.theas.de/buchung/karten, Reservierungen: theater@theas.de oder 02202 / 92765015.



Hope in Darkness, Ausstellung von Bildern afghanischer Frauen und Mädchen

Die Ausstellung kann noch bis Sa.

07.12.2024 zu den Café-

Öffnungszeiten (Di - Fr von 9 - 18 Uhr,
Sa von 9 - 13 Uhr) besichtigt werden.

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Eintritt frei – Spenden gern gesehen.

© Hope in Darkness

Die Ausstellung zeigt Werke junger Künstlerinnen aus Afghanistan. Diese Kunstwerke wurden trotz großer persönlicher Risiken geschaffen und auf geheimen Wegen nach Deutschland geschickt.

Das Hope in Darkness Team besteht überwiegend aus afghanischen Frauenrechtsaktivistinnen, die sich teilweise noch in Afghanistan befinden. Die Ausstellung wurde mit Hilfe von Terre des Hommes bereits vielfach in Deutschland gezeigt, das Echo ist jedes Mal sehr positiv - die Bilder lassen niemanden unberührt.

Wir möchten mit der Ausstellung unsere Solidarität zeigen und internationale Aufmerksamkeit wecken. Damit möchten wir afghanische Frauen in ihrem Kampf um Gerechtigkeit unterstützen und ihren Stimmen Gehör verleihen.

Veranstalter: Terre des Hommes Arbeitsgruppe Bergisch Gladbach, Aktion Neue Nachbarn im Erzbistum Köln, Himmel und Ääd ev., Ev. Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen, Stadtverband Eine Welt Bergisch Gladbach.



Des Kaisers neue Kleider

Aus der Reihe der Bergischen Erzählkonzerte

Sa. 07.12.2024

15 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Märchenhafte Geschichten und Musik aus alter Zeit

So der Titel des Programms, das kleinen und großen Kindern die Welt der mittelalterlichen Musik eröffnet. Der Schlüssel dazu sind drei zauberhafte Märchen, von der Erzählerin Veronika Höfele frei, schillernd und lebendig vorgetragen. Die beiden Musiker liefern die entsprechende Atmosphäre und lassen die Zuhörenden in vergangene Zeiten eintauchen. Des Kaisers neue Kleider – jeder kennt diesen Klassiker von Hans Christian Andersen, hier mit Geräuschen unterlegt und durch die Musikerinnen und Musiker, die auch kleine Dialoge übernehmen, in eine Rahmenhandlung einbettet. Die Musik u.a. von Landini und Machaut und die Erzählung ergänzen sich hier auf das Schönste. Schein oder Wirklichkeit, Lüge oder Wahrheit?

Der Prinz mit den Eselsohren, ein portugiesisches Märchen, handelt von der Schmach eines Prinzen, fortwährend eine Kappe tragen zu müssen, die seine Eselsohren verbergen soll. Wie lange kann er das aushalten, wie wird er erlöst? Ein gutes Ende, das nachdenklich stimmt und auch schon kleine Kinder zu größerer Lebensweisheit führt.

Schließlich das Märchen vom König, der alles glaubt. Sollte es wirklich nichts geben, was er nicht glauben kann? Einer versucht es und ihm gelingt auch am Ende das Unglaubliche...

Mit: Veronika Höfele (Sprecherin), Ute Faust (Blockflöte) und Holger Faust-Peters (Gambe), Kinderchor der Musikschule (Leitung: Ute Faust)

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Max-Bruch-Musikschule Bergisch

Gladbach mit dem THEAS Theater. Um Anmeldung wird gebeten unter:
theater@theas.de oder 02202 / 92765015.

Eintritt frei, Spenden für den Förderverein der Musikschule sind willkommen.



Offenes Adventssingen mit dem KonzertChor Bergisch Gladbach

Sa. 07.12.2024
18.30 Uhr
Kirche St. Severin
Herkenrather Str. 8

Der Eintritt ist frei.

Plakat design: ina platte

Weihnachtliche Lieder zum Hinhören und Mitsingen stehen auf dem Programm, wenn der [KonzertChor Bergisch Gladbach](#) am Samstag, 7. Dezember 2024 zum offenen Adventssingen in die Kirche St. Severin in Sand einlädt. Wie in jedem Jahr läutet der Traditionschor damit die festliche Zeit des gespannten Wartens auf Weihnachten ein. Das Publikum erwartet eine Mischung aus traditionellen Weihnachtsliedern, die alle mitsingen können und sollen, und Stücken, die der Chor vorträgt. Darunter Bachs „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ und „Machet die Tore weit“ von Andreas Hammerschmidt. Zusammen mit den Besucherinnen und Besuchern studiert Chorleiter Rodrigo Affonso außerdem ein Lied ein, dessen Klänge feierlich den Kirchenraum erfüllen werden.



„Orchester Südstadt Tango“ spielt Tangos aus 100 Jahren von Villoldo bis Piazzolla

Sa. 07.12.2024
19 Uhr
Pfarrsaal Herz Jesu
Altenberger-Dom-Str. 140

© Foto: Stephan Langenberg

Mit dem „Orchester Südstadt Tango“ bringt [Himmel un Ääd](#) nun bereits zum dritten Mal einen Hauch von Buenos Aires nach Schildgen.

„Ein absolut fantastisches Konzert, mitreißende Musik, tolle Musikerinnen und Musiker, ein begeistertes Publikum im ausverkauften Pfarrsaal“ – so eine letztjährige Besucherin.

Das 15 bis 20-köpfige Orchester unter Leitung des Kölner Bandoneonisten und Tangomusikers Stephan Langenberg spielt mal wieder eine breite Palette Tangos

von Villoldo bis Piazzolla. Die "Non-Tipica" – Besetzung aus Bläsern, Streichern, Akkordeons, Bandoneons plus Bass, Klavier und Gesang – zelebriert den Tango Argentino mit seiner ihm typischen Expressivität, Leidenschaft, Melancholie und all seinen Facetten vom historischen Tango über den Tango Nuevo bis hin zum Klezmer-Tango.

Eintritt: 16,00 € an der Abendkasse, sofern verbindlich vorangemeldet. Ohne Voranmeldung 18,00 € an der Abendkasse. Bitte nutzen Sie die [Online-Voranmeldung](#); Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.



**„O du stille Zeit“ - Adventskonzert
des Chores Tonart e. V.**

Sa. 07.12.2024
19.30 Uhr
Kath. Kirche St. Joseph
Moitzfeld 65

und

So. 08.12.2024
17 Uhr
Ev. Gnadenkirche
Hauptstr. 256

Eintritt frei - um Spenden wird gebeten!

© privat - Christa Küppers

Besinnliche Weisen zur Einstimmung auf die Advents- und nahende Weihnachtszeit.

Der [Chor Tonart e.V.](#) lädt herzlich zu seinem diesjährigen Adventskonzert „O du stille Zeit“ ein! Mit 67 Sängerinnen und Sängern und unter der Leitung von Johannes Honecker stimmt der Chor Sie auf die besinnliche Advents- und Weihnachtszeit ein. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm aus stimmungsvollen Liedern – teils a cappella, teils begleitet von Klavier oder Orgel. Ein besonderes Highlight: Wie immer ist auch das Publikum eingeladen, bei ausgewählten Stücken mitzusingen und die festliche Atmosphäre aktiv mitzugestalten.

Lassen Sie sich von der Musik verzaubern und erleben Sie einen Abend voller Vorfreude und Harmonie. Wir freuen uns auf Sie!



Krawall im All - Metal im UFO Jugendkulturhaus

Sa. 07.12.2024

20 Uhr

[UFO Jugendkulturhaus der AWO](#)

Kölner Straße 68

Freundinnen und Freunde der harten Gitarrenklänge kommen an diesem Tag voll auf ihre Kosten.

Im UFO Jugendkulturhaus der AWO spielen die Bands

- Diaroe
- Infearious
- Dekathexis
- By Brute Force und
- Pray for Pain

© Bild: Strack

Die Abendkasse kostet 10,00 €, alle bis einschließlich 18 Jahren kommen für 5,00 € rein.



Springmaus - Merry Christmaus

Sa. 07.12.2024

20 Uhr

Aula

Albertus-Magnus-Gymnasium

Kaule 3 – 15

© Bild: MIRO LIVE UG

Die deutschlandweit bekannteste Improvisationstheatergruppe [Springmaus](#) ist seit 1982 mit verschiedenen Live-Programmen in ganz Deutschland unterwegs. Erfolgreiche Comedians und Kabarettisten wie Dirk Bach, Bernhard Hoëcker, Tetje Mierendorf und Ralf Schmitz haben ihre Karriere als Ensemble-Mitglied der Springmaus begonnen.

AUF DIE TANNE FERTIG, LOS! Merry Christmaus Bei der neuen Springmaus Weihnachtsshow geht es nicht weniger spektakulär zu, als wenn die heiligen drei Könige auf einer schneebedeckten Tanne sitzend den Kahlen Ästen herunter rasen. Auf außergewöhnliche und einzigartige Weise stellen die Akteure des bekanntesten Improvisationstheaters Deutschlands auch in diesem Jahr das Weihnachtsgeschehen auf den Kopf.

Die Geschenke: Spaß und Improvisation bis dem Weihnachtsmann die Ohren

schlackern, angerichtet auf den heiligen Brettern, die die Welt bedeuten. Bestimmt schaut das Christkind auch noch vorbei.

Nikolauskonzert – Doc Martin & The Martinis

Sa. 07.12.2024 | 20 Uhr | [Engel am Dom](#) | Hauptstr. 258

Ho Ho Ho! Das große traditionelle Nikolauskonzert von Doc Martin & the Martinis jetzt zum ersten Mal auch in Bergisch Gladbach im Engel! Entertainment pur und Spaß auf und vor der Bühne mit einer Formation, die ihresgleichen sucht! Eine Mega Besetzung mit 10 Musikern, denen man die Begeisterung für ihre Musik ansieht. Eine Show, die von der ersten Sekunde an gut tut.....also zieht Eure Nikolausmützen auf und freut Euch auf ein locker beschwingtes Spektakel, bei dem wir nicht nur einmal den Nikolaus hochleben lassen! Neben einem umfangreichen Coverprogramm von Rock, Pop & Disco at it's best, schreibt und spielt die Formation auch eigene, lässig beschwingte Songs. Aber Vorsicht!! Der Doc ist nicht selten leicht verwirrt und wirft schonmal was durcheinander! Und der Saxophonist, liebevoll auch „unser Rammsteinchen“ genannt, flämmt regelmäßig die Bühne ab! Jingle Bells burning!

Eintritt: VvK.: 10,00 € (inkl. VvK-Gebühr) Abendkasse 15,00 €. Tickets VvK.:

Online <https://www.bergisch-live.de/shop/543094>.



Zwischen Welt und Wiesengrund Heimat(en) in der Literatur

(Sa.-So.) 7. bis 8. Dezember 2024

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)

Overather Str. 51-53

© L.E. Adan, public domain, via [Wikimedia Commons](#)

Der Begriff „Heimat“ ist umkämpft. Der Heimat wird in den Debatten, die über sie geführt werden, nicht nur die Fremde gegenübergestellt: Heimat scheint auch der Gegenpol zu Fortschritt und Moderne zu sein. Während von konservativer Seite die Besinnung auf „Heimat“, auf tradierte Werte und Kultur, eingefordert wird, haben linke und liberale Denkerinnen und Denker „Heimat“ immer wieder als ideologisch belastet und reaktionär betrachtet.

Darauf, dass das Konzept „Heimat“ in seiner missbräuchlichen Verwendung im Nationalismus und Nationalsozialismus nicht aufgeht, wird in den aktuellen kulturwissenschaftlichen Debatten hingewiesen. Schon in der Romantik ist, nicht nur für Joseph von Eichendorff, Heimat der Lebens- und Resonanzraum für das einzelne Individuum. Gekoppelt ist in der literarischen Romantik die fantasierte Heimat mit der Sehnsucht nach der Ferne. Widersprüche bestimmen also das

Heimat-Konzept.

Auch der Nachkriegs-Heimatfilm, der als kitschig-nostalgisch gilt, als Flucht der traumatisierten deutschen Nation vor der Auseinandersetzung mit dem Dritten Reich, erfordert eine differenziertere Betrachtung. Festzuhalten ist: Weder die literarische noch die filmische Verhandlung von Heimat ist bis heute abgeschlossen.

Die Thomas-Morus-Akademie lädt Sie herzlich zur Auseinandersetzung mit den literarischen Texten und Filmen nach Bensberg ein! [Weitere Informationen...](#)



„Kein Hindernis aus Stein hält Liebe auf“ - Shakespeares Romeo und Julia in der Musik

(Sa.-So.) 7. bis 8. Dezember 2024
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)
Overather Str. 51-53

© Ford Madox Brown, commons.wikimedia.org

Sie gelten als das berühmteste Liebespaar der Weltliteratur: Romeo und Julia. Der Stoff, der auf mehrere Quellen zurückgeht, hat vor allem durch das Drama von William Shakespeare große Bekanntheit erlangt. Es ist in vielen Varianten musikalisch und literarisch verarbeitet worden, dazu gibt es zahlreiche Verfilmungen. Auf der Bühne genießt das Werk seit seiner Entstehung eine ungebrochene Popularität.

Die Tragödie spielt in Verona und handelt von den beiden Liebenden Romeo und Julia, die zwei verfeindeten Familien angehören. Die verzwickte Geschichte um den Streit zwischen den Familien und der nicht gewollten ehrlichen und wahren Liebe zwischen den beiden führt schließlich zum Tod von Romeo und Julia. Erst dann erkennen die Familien ihre Mitschuld am Drama und dem Tod ihrer Kinder. Das Thema und Shakespeares Werk haben Eingang in zahlreiche Werke der Musik- und Operngeschichte gefunden. Von Vincenzo Bellini über Charles Gounod bis zu Heinrich Sutermeister reichen die Opernversionen, von Hector Berlioz bis Peter Tschaikowski und Sergei Prokofjew reichen die instrumentalen Bearbeitungen des Themas. Und schließlich hat das Werk auch Eingang in die Musicalgeschichte gefunden, dessen bekanntestes Werk die West Side Story mit Musik von Leonard Bernstein ist. Bis in die Gegenwart ist das Thema Anlass für musikalische Bearbeitungen.

Zu einer Beschäftigung mit dem Werk und seiner Umsetzung in der Musik lädt die Thomas-Morus-Akademie Sie herzlich zum Musikgeschichtlichen Seminar mit Prof. Dr. Arnold Jacobshagen nach Bensberg ein. [Weitere Informationen...](#)



Musikalischer Adventskalender

So. 08.12.2024

11 Uhr

Ratssaal Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagner-Platz

Die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) öffnet auch in diesem Jahr ihren Adventskalender ein Türchen: Schüler und Schülerinnen spielen in Beiträgen ganz unterschiedlicher Bereiche in Bezug auf Instrumente, Epochen, und präsentieren vor allem in Ensembles ihre Kunst.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Dialog mit dem Original

So. 08.12.2024

11 - 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten.

© Bild: Martina Heuer

Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Betrachtung eines ausgewählten Kunstwerkes der Ausstellung „Paper / Elements. Kunst aus Papier und die vier Elemente“. In einem moderierten ca. einstündigen Gespräch soll im Dialog mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern anhand eines einzelnen Werkes ein dialogischer Austausch angeregt werden – nur im Austausch lassen sich Fragen stellen, Gedanken in Bewegung setzen und die Sicht auf Kunst und uns selbst reflektieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Neugier genügt. Moderation: Georg Dittrich

MUST HAVE	
Geschichte, Gegenwart, Zukunft des Konsums	

Öffentliche Führung durch die Ausstellung Must-have. Geschichte, Gegenwart, Zukunft des Konsums

So. 08.12.2024 | 14 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

© LVR-ZMB, S.Zöller

Tabakpfeife, Schallplatte oder Smartphone – Konsumartikel, die alle kennen, alle haben, alle brauchen? Zu verschiedenen Zeiten galten ganz unterschiedliche Dinge als „Must-have“. Die Ausstellung verfolgt die Entwicklung des Konsums der letzten 200 Jahre bis in die Gegenwart und regt zur Auseinandersetzung mit unserem eigenen Konsumverhalten an.

Kosten: Erwachsene 5,50 €, Kinder/Jugendliche (ab 11 Jahre) 1,00 €, inkl. Eintritt in die Dauer- und Wechselausstellung; bitte keine Gruppen! Anmeldung erwünscht im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de oder bei kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555.



Christmas Oratorio von Bob Chilcott

So. 08.12.2024 | 16 Uhr
Heilig-Geist-Kirche
Schneppruth 2

Der Eintritt beträgt 12,00 € (ermäßigt 8,00 €). Karten können telefonisch unter 02202 / 9289122 oder Mail: quirlsingers@gmail.com reserviert und an der Abendkasse abgeholt werden.

© Quirlsingers

Die Evangelische Kantorei Bergisch Gladbach, die Quirlsingers, der Kirchenchor Köln-Brück-Merheim und das Bläserensemble der Rheinisch Bergischen Bläserphilharmonie führen unter der Leitung von Joanna Lenk das Christmas Oratorio von Bob Chilcott auf.

Hierbei handelt es sich um ein ganz besonderes Weihnachtsoratorium, das die Weihnachtsgeschichte in modernen Klängen erzählt. Das Christmas Oratorio des britischen Komponisten Bob Chilcott erzählt die Weihnachtsgeschichte in wunderbaren Klängen.

Ähnlich wie bei dem bekannten Vorbild von Johann Sebastian Bach besteht das Stück von Bob Chilcott aus Hymnen, Berichten aus den Evangelien und weiteren Texten. In einer außergewöhnlichen Besetzung wird der Chor von einem Instrumentalensemble aus Bläserensemble, Harfe, Orgel und Pauken begleitet. Die Solisten sind Hannah Morrison (Sopran), Scott Robert Shaw (Tenor) und Ansgar Eimann (Bass).

André Rieus Weihnachtskonzert 2024: Gold and Silver

So. 08.12.2024 | 17 Uhr | [Cineplex](#) | Schloßstr. 46-48

Mit strahlendem Lichterglanz kommt André Rieus ganz neues Weihnachtskonzert 2024 ins Kino! In dieser Weihnachtszeit wird Ihre Kinoleinwand festlich glänzen und funkeln. Erleben Sie André Rieu und sein Johann Strauss Orchester mit einer spektakulären Weihnachtsextravaganz. (Quelle: Verleih)

Musikalischer Herbst in Kippekausen: „Offenes Adventssingen“

So. 08.12.2024 | 17 Uhr | [Zeltkirche Kippekausen](#) | Am Rittersteg 1

Am 2. Advent lädt die Stiftung Zeltkirche wie in den letzten Jahren alle, die gerne mitsingen, zum „Offenen Adventssingen“ in die Zeltkirche Kippekausen ein. Auf dem Programm stehen traditionelle und moderne Advents- und Weihnachtslieder für kleine und große Leute. Begleitet und angeleitet wird das offene Singen in diesem Jahr von den „ZELTSINGERS“. Es moderiert Birgit Dwornicki. Hinterher gibt es in gemütlicher Runde alkoholfreien Kinderpunsch und den legendären Glühwein nach altem transsilvanischem Hausrezept. Um Spenden wird gebeten. Der Erlös kommt der „Stiftung Ev. Zeltkirche Kippekausen“ zugute.



Der besondere Film: "HOLY SHIT" - Filmabend des Ernährungsrates Bergisches Land

Mo. 09.12.2024

18.30 - 21 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstraße 12

© Bild: Ernährungsrat Bergisches Land e.V.

Der Ernährungsrat Bergisches Land e.V. lädt zum Filmabend in die Volkshochschule Bergisch Gladbach ein. Gezeigt wird „Holy shit“ - von Rubén Abreu und Valentin Thurn. Der Film geht der Frage nach, was eigentlich mit unserem verdauten Essen passiert, nachdem es unseren Körper verlassen hat. Ist es Abfall, der weggeworfen werden muss, oder eine Ressource, die wiederverwendet werden kann?

Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung unter post@ernaehrungsrat-bergisches-land.org wird gebeten.



Mit Baby ins Museum Führung durch die Ausstellung „Ruth Marten: All about Eve“

Di. 10.12.2024

10.30 - 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Foto: Elke Moorkamp in der Ausstellung „Christoph Gesing – Duochrome“

Jeden zweiten Dienstagvormittag des Monats haben junge Familien in einer entspannten und lockeren Atmosphäre die Möglichkeit, im Kunstmuseum Villa Zanders bei einer Führung Kunst zu erleben und anzuschauen – die Bandbreite

reicht von der Romantik bis zur Gegenwartskunst. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit zum persönlichen Austausch bei Kaffee oder Tee in den historischen Räumen der Villa Zanders. Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren Babys bis 1 Jahr. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung und Getränk 7,00 € pro Elternteil. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. Anmeldung: [Kath. Familienbildungsstätte](#), Tel. 02202 / 936390 oder E-Mail: info@fbs-gladbach.de (ohne Anmeldung ist eine Teilnahme ebenfalls möglich, solange Restplätze verfügbar sind).



**Mit allen Sinnen
Begegnung mit Kunst für Menschen
mit Demenz und deren Angehörige**

Di. 10.12.2024
14.30 – 16.30 Uhr
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

© Bild: Martina Heuer

Mit angepassten und bedürfnisorientierten Angeboten wollen wir den Betroffenen und ihren Angehörigen eine schöne Zeit im Museum ermöglichen. Das Bedürfnis nach Kultur und gesellschaftlicher Teilhabe geht nicht automatisch mit der Erkrankung verloren. Im Gegen-teil – Architektur, bildende Kunst und Musik bilden wichtige Schlüssel zur emotionalen Welt der Betroffenen. Aus diesem Grund steht während des Museumsbesuches nicht die Vermittlung von kunsthistorischem Wissen, sondern eine gemeinsame schöne Zeit im Vordergrund. Leitung: Claudia Betzin, Künstlerin.

In Kleingruppen bis max. acht Personen plus Betreuerinnen und Betreuer schauen wir uns aktuelle Ausstellungen an oder begegnen ausgewählten Kunstwerken unserer Sammlung mit allen Sinnen - dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Anschließend genießen wir die besondere Atmosphäre des Hauses bei Kaffee und Kuchen im Grünen Salon.

Die Termine sind von kleinen Gruppen sowie Einzelpersonen mit Betreuenden buchbar. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung, Kaffee und Kuchen: 9,00 € / Betreuende: 6,00 €. Barrierefreier Zugang sowie behindertengerechte Toilette und großer Aufzug vorhanden. Das Museum ist mit Rollstühlen befahrbar. Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 14-2334.



KUNSTstückchen
Ausstellung von Petra Christine
Schiefer

Vernissage

Di. 10.12.2024

18 Uhr

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

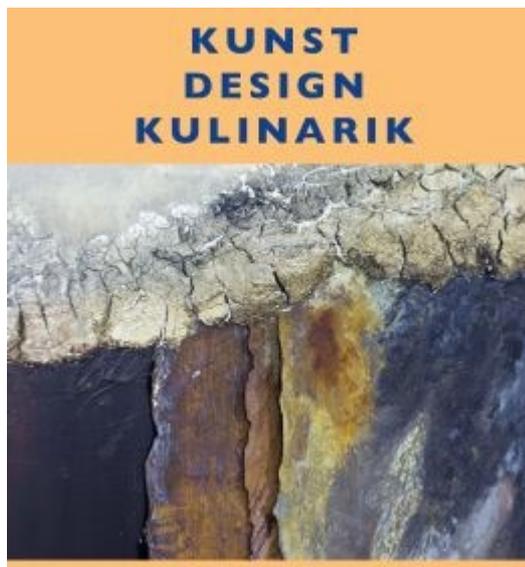
Bitte nutzen Sie die [Online-Voranmeldung](#) zwecks besserer Planung und Vorbereitung; Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.

„Nicht die Abbildung der Wirklichkeit sei das Ziel der Kunst, sondern die Erschaffung einer Alternativ-Welt, sagt sinngemäß der Maler Fernando Botero. So ist es für mich auch. Ich lasse mich anregen durch das Eigenleben des Materials: der Farben, der Malgründe, der Formate. Malerei ist für mich "Schichtarbeit": ein Prozess aus Auftragen, Übermalen, wieder Freilegen, Zudecken, Aufdecken. In jeder Schicht gilt es, Neues zu entdecken. Die Bilder gehen dabei ihren eigenen Weg und im besten Falle kommt ein „Flow“ zustande – ein Zustand des direkten kreativen Erlebens ohne Eingriff der Rationalität.

In der Malerei bin ich Autodidaktin, mit Kursen und Workshops bei verschiedenen Malern nicht nur in der Region. Ich male mit Acrylfarben, Pastellkreiden, Pigmenten und Zusatzmaterialien wie Spachtelmasse und Sanden, manchmal auch mit Aquarellfarben und Enkaustikwachs auf verschiedenen Malgründen (Leinwand, Papier, Karton, Holz).“ (Petra Christine Schiefer)

Während der Ausstellung bietet die Künstlerin kleinformatige Originale in verschiedenen Techniken zugunsten von H&Ä zum Kauf an.

Dauer der Ausstellung: 10.12.2024 – 17.01.2025.



KUNSTGENUSS trifft GENUSSKUNST

Eröffnung
Di. 10.12.2024
19 Uhr
[Basement16](#)
Schlossstr. 16

Dauer der Ausstellung:
10. – 30.12.2024,
täglich 10 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr,
Heiligabend 10 – 14 Uhr

W I R sind wieder da und machen KUNST und DESIGN – erstmalig als exquisites 19-Tage-Menü, das in diesem Jahr mit erlesenen kulinarischen Zutaten angereichert ist.

Außergewöhnliche Design - Stücke und limitierte Kunsteditionen – durchaus alltagstauglich und funktional – finden ihren Weg nicht nur aus Köln und Düsseldorf, sondern auch aus Aachen, Dortmund, München und Berlin nach Bensberg ins BASEMENT 16.

Für das Außergewöhnliche, Limitierte und nun auch das Köstliche hat sich die Galerie BASEMENT 16 als fabelhafter Ort erwiesen - weiträumig, lichtdurchflutet und zentral in Bensbergs Innenstadt in Schlossnähe gelegen.

Apropos 19 Tage:

In den vier erfolgreichen Vorjahren war die Ausstellung jeweils auf ein Adventswochenende begrenzt. Dabei wurde vielfach der Wunsch nach einem längeren Zeitraum an uns herangetragen, um vorweihnachtlichem Terminstress ausweichen und die Ausstellung entspannt genießen zu können. Deshalb starten wir nun bereits am 10. Dezember mit einer Vernissage und öffnen die Ausstellung durchgehend bis zum Jahresende, also auch nach den Weihnachtstagen. So bietet sich angesichts des unvergleichlichen Angebots mehr Zeit für Ihre wohlüberlegten Entscheidungen.

Wir laden Sie herzlich zu einem Fest für alle Sinne ein. Schauen Sie sich um, staunen Sie, genießen Sie, ... und finden Sie, was es nur hier zu finden gibt.

Webseite: www.kunstunddesign.art. Den Flyer zur Ausstellung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Der Himmel voller Geigen

Di. 10.12.2024

19 Uhr

Heilig-Geist-Kirche

Schneppruthe 2

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Bild: pixabay - ottawagraphics

Die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) lädt zum Weihnachtskonzert ein: Lehrkräfte und Schüler bzw. Schülerinnen haben ein Programm erarbeitet, das der Jahreszeit angepasst vor-winterliche Atmosphäre verbreitet und das Jahr harmonisch, genau genommen vielharmonisch, dem Ende näherbringt. Dabei musizieren unter Leitung von Holger Faust-Peters und Roman Oračko Die Zitronchen, Die Stadtstreicher und Die Saitentänzer, zur Aufführung kommt unter anderem die Capriol Suite von Peter Warlock von 1926.

Royal Ballet & Opera 2024/25: Cinderella (Prokofjew)

Liveübertragung aus Covent Garden, London

Di. 10.12.2024 | 20.15 Uhr | [Cineplex](#) | Schlosstr. 46-48

Cinderella kehrte 2023 nach über 10 Jahren auf die Bühne zurück, und zwar in einer Neuinszenierung mit einem preisgekrönten Kreativteam, das von der Magie des Theaters, des Films, des Tanzes und der Oper durchdrungen ist und die ätherische Welt des armen Stiefkindes in eine neue Atmosphäre versetzt. Das Bühnenbild stammt von Tom Pye (My Neighbour Totoro, Olivier Award für das beste Bühnenbild), die Kostüme von Alexandra Byrne (Elizabeth: The Golden Age, Academy Award für das beste Kostümdesign), das Lichtdesign von David Finn (Brokeback Mountain), das Videodesign von Finn Ross (Les Misérables, Frozen) und die Illusionen von Chris Fisher (Harry Potter and The Cursed Child).



Familienzeit: Bilderbuchkino „Ein Weihnachtsfunkeln im Dunkeln“

Mi. 11.12.2024

15 Uhr

[Stadtteilbücherei Paffrath](#)

Borngasse 86

Alter: ab 4 Jahren

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

© Penguin Random House Verlag

Bär Bo mag das Winterdunkel gar nicht, vor allem, wenn er allein in seiner Höhle sitzt! Doch plötzlich steht seine Freundin Emma vor der Tür – und erzählt von einem verzauberten Weihnachtsbaum, auf dessen Spitze der hellste Stern von allen funkeln soll. Dieses Funkeln will Bo natürlich sehen! Also machen sich die beiden auf zu einer magischen Reise durch den schneeglitzernden Winterwald. Bos Herz hüpf: Wer hätte gedacht, dass es im Winter so viel Wunderbares zu erleben gibt? Und dass überall im Winterdunkel auch ein Funkeln zu entdecken ist, wenn man mit seinen Liebsten zusammen nur ganz genau hinschaut? Gemeinsam lesen wir das Buch „Ein Weihnachtsfunkeln im Dunkeln“ von Marie Voigt. Begleitet wird die Erzählung von den Illustrationen, die im Großformat auf Leinwand projiziert werden. Anschließend wird passend zum Buch gebastelt.



Lesung aus „Der Glücksrämer und die Suche nach dem Unglück“

mit Autorin Susann Loevenich

Mi. 11.12.2024

18 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

© Scylla Akademie Verlag

„Glück wünscht man nicht – Glück kauft man.“ Und zwar beim einzigen Glücksverkäufer weit und breit - Hans Kleemann. In seinem Traditionsgeschäft in 13. Generation findet sich ein schier unendliches Angebot an Glücksvarianten. Doch er selbst ist vom Pech verfolgt. Kein Regenschauer, der ihn verschont, kein herabfallender Blumentopf, der ihn verfehlt, und beim Glücksspiel verliert er sowieso. Und dann gerät er auch noch an die naseweise Marie, die sein Lehrmädchen wird, obwohl er gar keines gebrauchen kann. Als es ihn daraufhin nach Dreylindt verschlägt, ins berüchtigte Land des Unglücks, hat sich längst das Schicksal eingemischt – und verfolgt seine eigenen Pläne.

Ein traumhaft schönes Märchen, das es schafft, uns aufgrund der besonderen Sprache und den feinfühlig gezeichneten Figuren in eine alte "neue" Welt zu entführen - gelesen von der Autorin Susann Loevenich.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum kann durch die Baustelle in der Schlossstraße beeinträchtigt werden!



Vorweihnachtliches Konzert mit Fortuna canta und dem Gemischten Chor Schlebusch

Mi. 11.12.2024
20 Uhr
Pfarrkirche Herz Jesu
Altenberger-Dom-Str. 140

Ein Konzertabend im Rahmen der Ausstellung „Von BERGISCH GLADBACH über BEIT JALA nach BETHLEHEM – die Geburtskirche“.

Das Ensemble Fortuna Canta widmet sich mit Leidenschaft der Musik des ausgehenden Mittelalters. In ihrem Programm präsentieren Stefanie Brijoux, Ute Faust und Holger Faust-Peters weihnachtliche Musik mit Gesang, Blockflöte, Fiedeln und Organetto, allesamt Nachbauten originaler Instrumente jener Zeit. Der Gemischte Chor Schlebusch unter der Leitung von Martina Niemeyer singt traditionelle und zeitgenössische Weihnachtslieder. Der aus mehr als fünfzig Sängerinnen und Sängern bestehende Chor wurde 1945 unter diesem Namen gegründet. Seine Vorläufer-Formationen gehen zurück bis Mitte des 19. Jahrhunderts.

Das Ensemble bringt die selten zu hörenden Kompositionen mit großem Feingefühl und profunder Sachkenntnis auf die Bühne.

Eintritt frei – gerne Spenden. Anmeldung nicht erforderlich.

Ein Kooperationsprojekt des Städtepartnerschaftsverein Bergisch Gladbach-Beit Jala, der Pfarreiengemeinschaft Bergisch Gladbach West, dem Himmel un Ääd-Begegnungscafé und dem Kath. Bildungswerk RheinBerg.

Das Programmheft können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#). [Weitere Informationen...](#)



Kölsche Weihnacht Paveier & Gäste

Mi. 11.12.2024

20 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

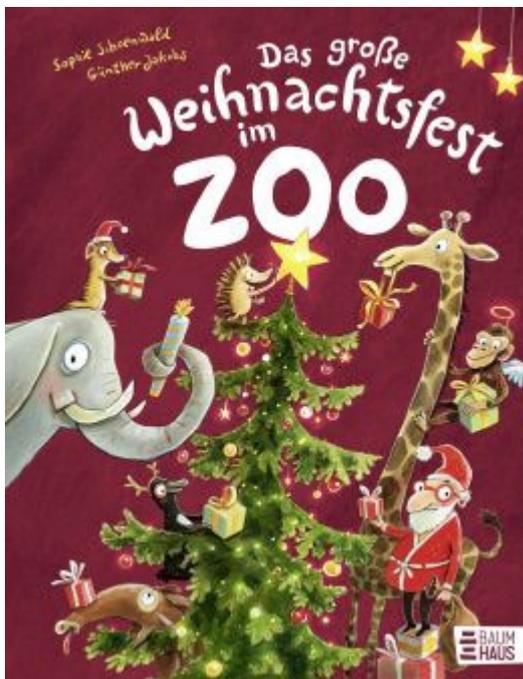
Die Paveier bringen weihnachtliche Stimmung nach Bergisch Gladbach!

© Bild: Pavement Records

Ein besonderes Weihnachtskonzert mit „Paveier & Freunde“. Die sechs Musiker präsentieren alte und neue kölsche Lieder, in denen das schönste Fest des Jahres besungen wird: mal lustig und mit einem gehörigen Augenzwinkern, mal herzlich und besinnlich.

Dazu gibt es weihnachtliche Geschichten und eine Reihe von musikalischen Gästen.

Eintritt: 40,50 € - Restkarten



Familienzeit: Bilderbuchkino „Das große Weihnachtsfest im Zoo“

Do. 12.12.2024

15 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Alter: ab 4 Jahren

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.

© Baumhaus Verlag

Weihnachten steht vor der Tür, und die Zootiere wollen wichteln! Ignaz Pfefferminz Igel, Zoodirektor Ungestüm und die anderen grübeln: Was ist nur das perfekte Geschenk? Ignaz beschließt, der Giraffe seine Fliege zu schenken. Die Giraffe würde sich gerne damit in ihrem Spiegel betrachten, doch dummerweise

hat sie den gerade dem Nilpferd geschenkt. Das wiederum hat seinen Lippenstift dem Chamäleon gegeben, weil es doch so gerne malt. Und so geht das immer weiter ... Wie gut, dass Ignaz eine Lösung weiß! So kommen alle beim großen Fest zusammen und teilen ihre Geschenke einfach miteinander. Denn geteilte Freude ist doch die schönste Freude - erst recht an Weihnachten!

Gemeinsam lesen wir das Buch „Das große Weihnachtsfest im Zoo“ von Sophie Schoenwald. Begleitet wird die Erzählung von den Illustrationen von Günther Jakobs, die im Großformat auf Leinwand projiziert werden. Anschließend wird passend zum Buch gebastelt.



**„Eine Nacht wie keine zweite“
Gerd J. Pohl liest ungewöhnliche
Winter- und Weihnachtsgeschichten**

Do. 12.12.2024

18 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule (Gelände Johannes-Gutenberg-
Realschule)

© Foto: Helga Niekammer

Der Schauspieler Gerd J. Pohl, der „als Rezitator zu den besten seiner Zunft gehört“ („Rheinische Post“), liest in diesem stimmungsvollen Programm eine feine Auswahl ungewöhnlicher Winter- und Weihnachtsgeschichten, wobei auch mancher Autor zu Wort kommt, bei dem es eher überrascht, wenn er von Weihnachten erzählt. Und mit seiner Erzählung „Weihnachten am Fichtenhof“ steuert der Vortragende – was sehr selten ist – auch einen eigenen Text bei (und zwar einen mit viel Bergischem Lokalkolorit).

Eintritt: 15,00 € (ermäßigt für Schülerinnen/Schüler und Studenten: 10,00 €)

Reservierungen: 0172 / 245 67 69 oder mail@theater-im-puppenpavillon.de.

ACHTUNG: Aufgrund der Lage des Theaters kann diese Veranstaltung nur stattfinden, wenn weder Schnee noch Eisglätte vorhergesagt sind, da auf dem Schulgelände kein Winterdienst im Einsatz ist.



**Künstlergespräch mit Markus Bollen
im Rahmen der Ausstellung
"Unsichtbar" in der VHS**

Do. 12.12.2024

19 – 20.30 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstraße 12

© Bild: Markus Bollen

„UNSIHTBAR“ – unter diesem Motto steht eine Ausstellung des Photographen Markus Bollen in den Räumen der VHS Bergisch Gladbach. Vom 29.11.2024 bis zum 17.01.2025 präsentiert er eine Auswahl seiner Werke aus den letzten drei Jahrzehnten. Am 12.12.2024 lädt der Künstler zusätzlich zu einem Gespräch mit der Philosophin Eva Degenhardt. Diskutiert werden unter anderem Fragen nach dem Hintergrund seiner Arbeit. Wie sieht er seine Beziehung zur Welt? Welchen Einfluss haben das Tao Te Ching und der Buddhismus auf das Denken von Markus Bollen? Auch Kriterien für die Motivwahl der gezeigten Arbeiten und den damit vom Künstler gesetzte Anspruch sind Thema der Gesprächsrunde. Im Anschluss können Fragen gestellt werden. Die Teilnahme ist kostenlos.



**Ferdinand Linzenich präsentiert:
Lesung zu Weihnachten „Kommt
setzt Euch zu mir!“**

Do. 12.12.2024 | 20 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Eine satirische Weihnachtsbescherung.

Es ist eine Einladung, sich wie früher etwas vorlesen zu lassen und dabei zu erleben, was die Adventszeit eigentlich ausmachen soll – gemeinsam fröhlich zu sein und innezuhalten.

Verpassen Sie also nicht diese weihnachtliche Achterbahnfahrt, die beste Therapie für all diejenigen, die sagen, sie wären noch nicht in der richtigen Weihnachtsstimmung. Danach können Sie es kaum noch erwarten – garantiert!

Eintritt: 25,00 € / 22,00 € / 19,00 € / 14,00 €



FreiSpiel

Fr. 13.12.2024

14 – 17 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

© Bild: Jan Vašek

Die Freispiel-Stunden bieten die perfekte Gelegenheit, in die Welt der Videospiele einzutauchen und gemeinsam Spaß zu haben.

Für Mitspielende ist gesorgt: Während der Freispiel-Stunden können mit einem Ansprechpartner Spiele ausprobiert werden. Die Mitarbeitenden der Stadtbücherei bereiten für die Termine jeweils ein Spiel für die Konsolen vor und beantworten Fragen rund ums Gaming.

Alter: Die Spiele haben eine Altersfreigabe ab 0 Jahren oder ab 6 Jahren. Die Konsolenspiele sind ab 6 Jahren freigegeben. So stellen wir sicher, dass die Inhalte für alle Altersgruppen geeignet sind und unbeschwertes Spielen ermöglichen.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Es kann zu Wartezeiten an den Spielmöglichkeiten kommen.



Dance In - 40 Jahre Jazz Lights! - Jubiläumsshow

Fr. 13.12.2024 | 19 Uhr

Sa. 14.12.2024 | 16 Uhr

Jazz Lights Show

So. 15.12.2024 | 14 Uhr

Mo. 16.12.2024 | 19.30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Gegründet 1984 von Dagi Pollnow-Meding hätte sich niemand auch nur ausgemalt, dass sie 40 Jahre später ein großes Jubiläum feiern würden - die am längsten bestehende Showdance-Formation Deutschlands.

Gemeinsam mit Ihnen wollen auch Gründungsmitglieder und viele ehemalige Tänzer die letzten 4 Jahrzehnte mit vielen Deutschen-, Europa- und Weltmeister-Titeln Revue passieren lassen.

Außerdem zeigen auch die amtierenden Bronzemedallengewinner der Weltmeisterschaft 2024 ihr Programm in zwei eigenen Shows. Lassen Sie sich in eine magische Welt voller Tanz, Akrobatik und Emotionen entführen und feiern sie 40 Jahre Jazz Lights!

40-Jahre-Jubiläumsshow: Wenige Restkarten beim Veranstalter

Jazz Lights Show: Karten an der Theaterkasse.



Schenken Weihnachten und seine Geschichten, Bilder und Traditionen

(Fr.-So.) 13. bis 15. Dezember 2024
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)
Overather Str. 51-53

© Bru-nO.Pixabay

Das christliche Weihnachtsfest durchläuft seit geraumer Zeit einen Transformationsprozess vom Geburtsfest des Erlösers Jesus Christus hin zu einem säkularen Familien-/Freundesfest, in dem das einander Beschenken eine wesentliche Rolle spielt. Dabei ist das Verhältnis zur Schenkpraxis nicht unumstritten. Sei es, dass es inmitten einer saturierten Gesellschaft immer schwieriger wird, das passende Geschenk zu finden, sei es, dass auch das Schenken unter dem Druck von Nützlichkeitsabwägungen steht.

Das Schenken hat eine lange Geschichte – wir tauchen in die vielfältige Geschichte der Bräuche und Traditionen rund um das Weihnachtsschenken ein und spüren dem nach, worin das ureigene Geschenk, die Menschwerdung Gottes, am Weihnachtsfest festgemacht werden kann. [Weitere Informationen...](#)



Weihnachtslieder flöten

Sa. 14.12.2024
10 – 12 Uhr
[Städtische Max-Bruch-Musikschule](#)
Kammermusiksaal
Langemarckweg 14

Die gemeinsame Erarbeitung von Weihnachtsliedern auf der Blockflöte ist bereits zum wiederholten Mal Inhalt der vorweihnachtlichen Veranstaltung. Jutta Lambeck leitet den Bereich Blockflöte in der Städtischen Max-Bruch-Musikschule und hat mit der Dozentin Ute Faust schon mehrfach Workshops, Konzerte und andere Veranstaltungen organisiert. Schüler und Schülerinnen sowie Ensembles des Fachbereichs treffen sich auch heuer zum gemeinsamen Musizieren mit Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassflöten.

Die Teilnahme ist kostenfrei, Anmeldung bitte über eine Mail an: ute-faust@outlook.com.



Jazz-Workshop: „Rhythm Section, Groove und Bandcoaching“

Sa. 14.12.2024 | 10 – 16 Uhr

[Städtische Max-Bruch-Musikschule](#)

Langemarckweg 14

Die städtische Musikschule bietet erneut einen Workshop im Rahmen des Musikschulnetzwerks „JIP“ (Jazz, Improvisation, Pop) an. Diesmal geht es um Erlangung bzw. Erweiterung von Kenntnissen in den Themenbereichen Rhythmusgruppe – in der Band die Schlagwerkspieler –, rhythmische Balance (oder darf man „groove“ mit „Taktgefühl“ übersetzen?) und Leitung einer Band. Fachbereichsleiter Marcel Wasserfuhr, zuständig für die Koordination und Organisation des Schlagzeugunterrichts in der Musikschule, sowie Wolfgang Roggenkamp (Hammond B3) leiten theoretisch und praktisch bei der Arbeit mit und für Jazz-Formationen an und beachten dabei die für dieses Genre spezifischen Parameter und ergo Unterschiede zu anderen Sparten, Epochen, Instrumental- und Vokalkompositionen etc. Das Angebot richtet sich an alle Instrumentalisten (denn alle Instrumente sind sehr wohl im Jazz einsetzbar!) sowie Sänger und Sängerinnen – jeweils mit und ohne Vorkenntnisse. Dozentinnen/Dozenten und Schülerinnen/Schüler der Städtischen Max-Bruch-Musikschule zahlen nichts, Gäste bringen bitte 40 Euro mit. Die Anmeldung erfolgt über die Mailanschrift der Musikschule musikschule@stadt-gl.de oder direkt bei Marcel Wasserfuhr.



Kunstlabor: Inklusiver Workshop für junge Menschen ab 13 Jahren unter Anleitung eines jungen Teams

Sa. 14.12.2024

14 – 17.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Teilnahme kostenlos!

© *Kunstmuseum Villa Zanders*

Du wolltest schon immer mal verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, dreidimensional bauen oder einfach zeichnen und malen? Dann komm' vorbei und lass' deiner Kreativität freien Lauf – ob alleine, mit Begleitung oder in einer Gruppe.

Unterstützt wirst du dabei von einem jungen Team: Wir helfen dir bei der Themenfindung oder schauen uns gemeinsam die aktuelle Ausstellung im Museum an.

Das KUNSTLABOR ist ein offenes und inklusives Kunstangebot, das sich an

junge Menschen ab ca. 13 Jahren mit und ohne Behinderung richtet. Teile deine Ergebnisse und Eindrücke gerne unter: #kunstlaborvillazanders.

Adventssingen der Chöre: Auf dem Weg nach Bethlehem

Sa. 14.12.2024 | 16 Uhr | [Heilig-Geist-Kirche](#) | Schneppruthe 2

Auf dem Weg nach Bethlehem

mit:

- Charlotte Sander, Mezzosopran
- Evangelische Kantorei der Heilig-Geist-Kirche
- Cantanova

Leitung: Norbert Bolín



MILJÖ - MITSING-TOUR 2024

Sa. 14.12.2024

20 Uhr

[Wirtshaus am Bock](#)

Konrad-Adenauer-Platz 2

Tickets: <https://miljoe-musik.ticket.io/qcdy9pas/>

Preis: 34,00 € + VVK-Gebühr,
und an allen bekannten VVK-Stellen.

© Miljö GbR

Alle Jahre wieder, wenn es draußen kalt und ungemütlich wird, ziehen [MILJÖ](#) musikalisch blank und laden zum Unplugged-Abend in ihr rollendes Wohnzimmer. Die fünf Jungs vom "Ö de Cologne", die schon seit der Schulzeit zusammen Musik machen, haben sich im letzten Jahrzehnt an die Spitze des kölschen Musikkosmos gespielt und sich über die Stadtgrenzen hinaus einen Namen gemacht. In der Kommodenschublade haben sie alle bekannten Hits aus 12 Jahren Bandgeschichte, nicht selten verpackt in neuen musikalischen Gewändern quer durch alle Stilrichtungen. Ihre ausgestöpselten Mitsing-Abende zeichnen sich durch handgemachte Töne, hohen Mitsingfaktor, Heimatliebe und eine gesunde Prise Humor aus. Textheft inklusive.



LOST CHRISTMAS – lasst Lichter leuchten

Sa. 14.12.2024 | 20 Uhr (Premiere)

So. 15.12.2024 | 18 Uhr

Sa. 21.12.2024 | 20 Uhr

[THEAS Theater](https://www.theas.de)

Jakobstr. 103

Es spielen und singen: Frank Albrecht, Kornelia Eng-Huniar (Gesang), Kerstin Filippini (Klavier) und Claudia Timpner

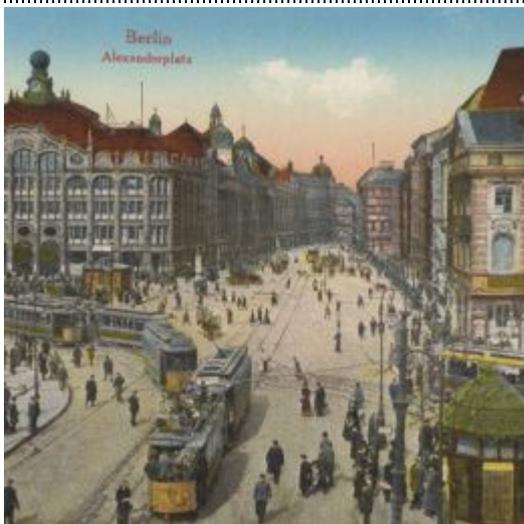
© Bild: Eng-Huniar

Alle Jahre wieder... bereitet sich ein Paar auf Weihnachten vor – vom Geschenkekauf bis zum Baumschmücken läuft alles wie jedes Jahr. Auch der Streit über den Sinn des Festes scheint sich alljährlich zu wiederholen: sie ist voller Vorfreude auf Weihnachten, er sieht nur den Konsumwahnsinn, geprägt von frühzeitigem Lebkuchen, erzwungener Besinnlichkeit und unsäglicher Musik. Als eine defekte Lichterkette das Fass zum Überlaufen bringt, scheint das Fest und ihre Beziehung auf der Kippe zu stehen. Charles Dickens als Weihnachtsliebhaber hätte diesem Paar sicher die Leviten gelesen. Und vielleicht ist genau Dickens derjenige, der zur Läuterung beitragen wird. Oder auch nicht? Ist Weihnachten wirklich so verloren, wie der Titel glauben lassen will oder kann eine alte Weihnachtsgeschichte die Wogen glätten und die weihnachtliche Besinnlichkeit wieder einkehren lassen?

Eine musicalartige Bearbeitung der "Weihnachtsgeschichte" frei nach Charles Dickens.

Eintritt: 18,00 € / 12,00 € Euro (erm.). Kartenverkauf online:

www.theas.de/buchung/karten, Reservierungen: theater@theas.de oder 02202 / 92765015.



Großstadtliteratur der Moderne

Alfred Döblin, Erich Kästner, Irmgard Keun, Klaus Mann, Rainer Maria Rilke ...

(Sa.-So.) 14. bis 15. Dezember 2024

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](https://www.thomas-morus-akademie.de)

Overather Str. 51-53

© Public domain, via Wikimedia Commons

Mit den im Zuge der Industrialisierung schnell wachsenden (Groß)Städten entwickeln sich seit etwa 1900 in bildender Kunst, Film und Literatur neue Sichtweisen auf urbane Räume. Besonders die im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts Schreibenden haben das Leben in den Metropolen in epochemachenden Romanen dargestellt – wie z.B. Alfred Döblin, Lion Feuchtwanger, Erich Kästner, Irmgard Keun, Klaus Mann und Rainer Maria Rilke.

Ihnen allen gemeinsam ist das Bemühen, den neuen Lebenswirklichkeiten in den Großstädten Rechnung zu tragen. Sich verändernde Wahrnehmungsformen durch technisch-kulturelle Errungenschaften wie Film und Funk, schlagen sich ebenso wie eine zunehmende Anonymisierung und Vereinsamung in der Massengesellschaft in modernen erzählerischen Verfahren nieder: In „Bewusstseinsströmen“, multiperspektivischen oder fragmentarischen Schreibweisen wird die sich rapide verändernde Realität zum Ausdruck gebracht. Dies vermag bis in unsere Gegenwart Lesende zu faszinieren.

Ein neues Sehen und Schreiben zeichnet sich ebenfalls in der seit 1900 entstehenden Großstadtlyrik ab. Sie greift in eindringlichen Versen und Liedern sowohl die sich in den expandierenden Metropolen eröffnenden Möglichkeiten als auch die vielfältigen Gefahren, die dort lauern, auf. Texte von Bertolt Brecht, Mascha Kaléko, Joachim Ringelnatz, Georg Trakl u.a. treffen den Nerv der damaligen und der heutigen Zeit.

Die Thomas-Morus-Akademie lädt Sie herzlich nach Bensberg ein, um ausgewählte Beispiele der Großstadtliteratur der Moderne (wieder) zu entdecken!

[Weitere Informationen...](#)



Öffentliche Führung mit dem Sammler Prof. Dr. Hartmut Kraft durch die Ausstellung „Michael Buthe 80/30 . Arbeiten mit und auf Papier aus der Sammlung Kraft.“

So. 15.12.2024

11.30 – 12.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Michael Buthe, o.T. (um 1970), Mischtechnik auf Papier mit Transparentpapieren, 70x100 cm, Sammlung Kraft, Foto: Eberhard Hahne © VG Bild-Kunst Bonn, 2024

Die Kabinett-Ausstellung nimmt Michael Buthes (1944–1994) 80. Geburtstag und 30. Todestag in diesem Jahr zum Anlass für eine Erinnerung an den Künstler. Im Jahr 1981 begann Buthe als Gastprofessor an der Kunstakademie Düsseldorf und zog ein Jahr später in sein Atelier in Köln-Ostheim. Neben seiner Wahlheimat Köln war Marokko ein wichtiger Bezugspunkt für seine Kunst. Die Ausstellung konzentriert sich auf Michael Buthes Werke auf und aus Papier aus der Sammlung Kraft. Sie reichen von Künstlerbüchern und frühen Zeichnungen über leuchtende, farbintensive Kompositionen bis hin zu archaisch anmutenden Assemblagen. Buthe, vierfacher Documenta-Teilnehmer und bekannt für seine

experimentelle und materialreiche Kunst, nutzte häufig Papier als Medium für seine ausdrucksstarken Arbeiten. In seiner Kunst verschmelzen verschiedene Einflüsse und Materialien zu einer ganz eigenen Formensprache. Alltägliche Materialien verwandelt er in poetische und spirituell aufgeladene Werke. Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten.



Öffentliche Führung „Papier – vom Handwerk zum Massenprodukt“

So. 15.12.2024

14 - 15 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

© LVR-ZMB, N.Schäfer

Bei dieser Führung geht es um die Herstellung und den Gebrauch von Papier früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine.

Bitte keine Gruppen! 4,00 €, Kinder/Jugendliche frei.

Anmeldung erwünscht im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de
oder bei kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555.

Poetry Slam – Wortlichter im Advent

So. 15.12.2024 | 17 Uhr | [Engel am Dom](#) | Hauptstr. 258

Organisatorin Anna Lisa Azur (bürgerlich: Tuczek) ist Slam Poetin, Moderatorin, Veranstalterin und Workshop-Leiterin. Seit Anna Lisa Azur 2018 das erste Mal Bühnenluft schnupperte, ist sie nun als eine der aktivsten Slammerinnen aus der deutschsprachigen Poetry Slam Szene nicht mehr wegzudenken.

2021 erreichte sie das Halbfinale der NRW-Meisterschaften in Bielefeld und veranstaltet mehrere regelmäßige Poetry Slams in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. 2022 wurde sie mit dem Preis der jungen Poeten ausgezeichnet. Diesmal moderiert sie im Engel am Dom den Poetry Slam „Wortlichter im Advent“, bei dem die Teilnehmenden des vorangegangenen Workshops ihre Texte auf die Bühne bringen können, gemeinsam mit etablierten Autorinnen und Autoren, die besinnliche Texte vortragen werden.

Eintritt frei!

Weitere Infos und Reservierungen auch zur Teilnahme am Schreibworkshop gibt's unter info@quiril.de.

(Kostenloser) Workshop: 14 Uhr bis 16 Uhr



Literaturkonzert im Advent: Nussknacker und Mäusekönig

So. 15.12.2024
17 Uhr
Kardinal Schulte Haus
Overather Str. 51-53

Es liest Sibylle Bertsch - Cosmin Boeru am Flügel.

Das Märchen vom "Nussknacker und Mausekönig" von E.T.A. Hoffmann wurde 1819 veröffentlicht. Ein kleines Mädchen, Marie, erlebt am Weihnachtsabend ein schaurig-spannendes Abenteuer und verhilft dem Nussknacker zum Sieg über den bedrohlichen Mausekönig.

Die Musik von Peter Tschaikowsky unterstreicht den Zauber des Märchens mit den von Cosmin Boeru bearbeiteten Klavierbearbeitungen.

Einlass ab 16.30 Uhr. Eintritt frei, Spende erbeten. Auch für Kinder ab 8 Jahren geeignet! Namentliche Platzreservierung: gegen Spende von 20,00 €, für Familien (1 Erw. + 2 Kinder) 30,00 €. Bitte anmelden unter: [Wir für GL e.V.](#) oder Tel. 02204 / 483909, Tel. 02202 / 982444.

Musikalischer Herbst in Kippekausen: „Benefiz-Weihnachtskonzert“

So. 15.12.2024 | 18 Uhr | [Zeltkirche Kippekausen](#) | Am Rittersteg 1
Mit dem Ehepaar Radonici und befreundeten Musikerinnen und Musikern des WDR Sinfonie-Orchesters, zugunsten der Neugeborenenklinik Odobescu in Timisoara/Rumänien.
Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei; wir bitten Sie um eine Spende am Ausgang.



New York Gospel Stars

Mo. 16.12.2024
20 Uhr
[Kirche zum Frieden Gottes](#)
Martin-Luther-Straße 13

Sie sind wieder da: die New York
Gospel Stars!

© Bild: Makis Photography

Auch dieses Jahr begeistern sie mit emotionsgeladenen Auftritten ihr Publikum auf den verschiedensten Bühnen in ganz Deutschland. Mit dabei sind wie immer alte Bekannte, aber auch neue Gesichter, die neuen Schwung mitbringen. Seit mittlerweile 17 Jahren performen die Gospel Stars jedes Jahr die beliebtesten

Gospelklassiker und lassen dabei die Herzen des Publikums höherschlagen. Die Gospels wollen die „gute Botschaft“ weitergeben und ihre Liebe zu Gott mit anderen teilen; wie ginge dies besser als durch hingebungsvolle Musik? Von „Down by the Riverside“ bis „Oh Happy Day!“ – die New York Gospel Stars geben jedem Song eine persönliche Note und man fühlt, dass sie jedes Wort auch so meinen, wie sie es singen. Ein berührendes, aber vor Allem mitreißendes Erlebnis, für die ganze Familie! Klein und Groß kommen hier auf ihre Kosten. Seid dabei, wenn die New York Gospel Stars dieses Jahr wieder in Eure Stadt kommen! Lasst Euch von den unglaublichen Stimmen begeistern und erlebt einen einzigartigen Abend des Gospels!

Seniorenkino zeigt: „Ein Glücksfall“

Di. 17.12.2024 | 14.30 Uhr (Kino 1) und 15 Uhr (Kino 4) | [Cineplex](#) | Schlosstr. 46-48

Fanny und Jean sind das perfekte Ehepaar - beide haben Erfolg im Beruf, leben in einer prächtigen Wohnung in einem exklusiven Viertel von Paris und scheinen noch genauso verliebt zu sein wie am ersten Tag. Doch als Fanny zufällig ihren ehemaligen Klassenkameraden Alain trifft, ist sie hin und weg. Bald darauf sehen sie sich wieder und kommen sich immer näher... (Quelle: Verleih)

Open Flört

Mi. 18.12.2024 | 17.45 – 18.30 Uhr | [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#),
Kammerversaal | Langemarckweg 14

Nach dem großen Weihnachtskonzert der Städtischen Max-Bruch-Musikschule in der Heilig-Geist-Kirche kommt noch eine weitere bereits eingeführte Tradition des Musikschul-Jahres zum Klingen: mit Flöten musikalisch weihnachtlich zu flirtieren. Ute Faust, Dozentin in der Musikschule, leitet die Veranstaltung, das Erwachsenen-Ensemble Flört lädt zum gemeinsamen Musizieren ein, sie ist öffentlich und gibt Zeit, Raum und die Möglichkeit zum aktiven sowie passiven Genießen.

Die Teilnahme ist kostenlos, bitte eigenes Instrument mitbringen.



NCG Weihnachtskonzert

Mi. 18.12.2024
19 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Das Nicolaus-Cusanus-Gymnasium präsentiert klassische und moderne weihnachtliche Stücke, gespielt von den musikalischen Ensembles der Schule: Der Big Band, dem Sinfonischen Blasorchester, Chören aus allen Jahrgangsstufen, verschiedenen musikalischen AGs und Solisten. Es erwartet Sie ein facettenreicher, musikalischer Abend voller Vorfreude auf Weihnachten.

Informationen zum Programm und Ticketverkauf finden Sie auf der NCG-Webseite unter: <https://www.ncg-online.de/>.



Die drei Weihnachtswünsche

Sa. 21.12.2024 | 15 Uhr

Di. 24.12.2024 | 11 Uhr & 15 Uhr

Sa. 28.12.2024 | 15 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule (Gelände Johannes-Gutenberg-Realschule)

© Foto: Dennis Klein

Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahre; jüngere Kinder können die Vorstellungen nicht besuchen. Der Eintritt beträgt 8,00 € für Kinder und 9,00 € für Erwachsene. Kartenreservierungen unter 0172 / 2456769 oder mail@theater-im-puppenpavillon.de werden dringend empfohlen. Reservierungen sind erst nach Bestätigung durch das Theaterbüro gültig.

Royal Ballet & Opera 2024/25: Der Nussknacker (Tschaikowski)

So. 22.12.2024 | 11 Uhr | [Cineplex](#) | Schlosstr. 46-48

THE ROYAL BALLET: Live-Recorded in Covent Garden, London

Leisten Sie Klara Gesellschaft bei einer entzückenden Feier am Heiligen Abend, die sich, als alle anderen zu Bett gegangen sind, in ein märchenhaftes Abenteuer verwandelt. Bestaunen Sie Tschaikowskis brillante Partitur, als Klara und ihr verzauberter Nussknacker gegen den Mäusekönig kämpfen und die Zuckerfee und ihren Prinzen im glitzernden Reich der Süßigkeiten besuchen. Peter Wrights viel geliebte Inszenierung für das Royal Ballet, mit ihren umwerfenden historischen Designs von Julia Trevelyan Oman, bleibt dem Geist dieses Weihnachtsklassikers des Balletts treu, indem sie das spannende Märchen mit spektakulärem Tanz verbindet. (Quelle: Verleih)



Öffentliche Führung

So. 22.12.2024

14 – 15 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Foto: Bettina Vormstein

Einmal im Monat laden unsere fachkundigen Museumskenner auf einen unterhaltsamen und informativen Spaziergang ein. Im Haupthaus und auf dem Außengelände erfahren Sie Wissenswertes über das Leben und Arbeiten in der Region vor 150 Jahren.

Eintritt inklusive Führung: 5,00 € / 3,00 € (ermäßigt), für Kinder im Vorschulalter frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir empfehlen jedoch, frühzeitig im Museum zu sein, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



Der Nussknacker Ballett in 2 Akten mit Musik von P. I. Tschaikowsky

Mo. 23.12.2024

19 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Der Nussknacker ist Weihnachten!

Schon seit über hundert Jahren nimmt Peter Tschaikowskys Ballett „Der Nussknacker“ einen festen Platz in der Theater- und Musikkultur der ganzen Welt ein.

Allein in der Zeit der Kindheit, in der Traum und Wirklichkeit so untrennbar verbunden sind, ist es möglich, sich von einem Moment zum anderen in die wunderbare Märchenwelt zu begeben, in den schönen Prinzen zu verlieben, der die Gefühle selbstverständlich erwidert, aber auch ungewöhnliche Abenteuer am Weihnachtsbaum zu erleben. Der mitternächtliche Stundenschlag kündigt sodann die Erfüllung der unglaublichsten Wünsche an.

Eintritt: 64,50 € / 58,50 € / 49,50 €



Das Dschungelbuch Musical für Kinder ab 4 Jahren

Fr. 27.12.2024

16 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Eintritt: 32,00 € / 29,00 € / 26,00 €

In seiner fantastischen Version erzählt das Theater Lichtermeer die abenteuerliche Geschichte des kleinen Mogli, der als Menschenkind von Wölfen im indischen Dschungel großgezogen wurde.

Es beginnt eine spannende Reise durch den Dschungel und Mogli begegnet all den lebenswürdigen, gefährlichen, hinterlistigen, skurrilen Bewohnern des Dschungels: dem Bären Balu, dem Panther Baghira, der Schlange Kaa und natürlich Shir Khan.

Begleitet das Musical-Ensemble auf eine abenteuerliche Reise, humorvoll gespielt und gemischt mit Tanz und Gesang, verfeinert mit fantasievollen Schattenspielen und Handpuppen.



A cappella Kürten e.V. und Band 30 Jahre A cappella Kürten Winterzauber 2024 – „O du fröhliche! O du funkige!“

Sa. 28.12.2024

19 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

© Foto: A cappella Kürten

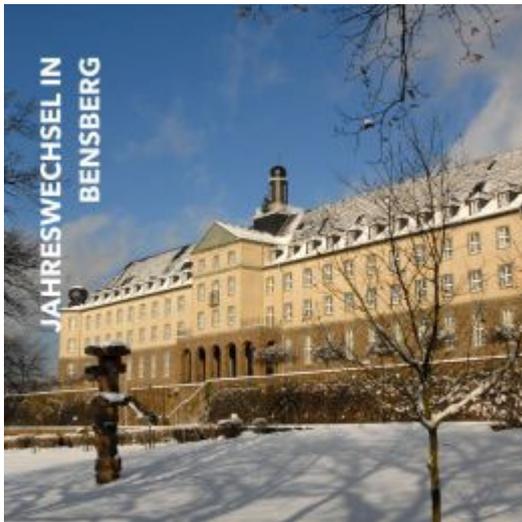
Heitere, besinnliche und stimmungsvolle weihnachtliche Chormusik und Stücke aus Rock und Pop aus der Zeit der 70er bis heute stehen an diesem zauberhaften Winterabend im Mittelpunkt! Mit neuen Arrangements und beliebten Klassikern werden wir ein vielfältiges Programm – auch mit instrumentaler Begleitung - darbieten.

Freuen Sie sich auf unterhaltsame, harmonische und mitreißende Klänge und unserer Einladung zum gemeinsamen Singen bekannter Weihnachtslieder.

Lassen Sie die Weihnachtstage unbeschwert ausklingen!

Im Anschluss an das Winterzauber-Konzert sind alle Zuhörerinnen und Zuhörer zum traditionellen „Nachglühen“ eingeladen, bei dem genug Zeit bleibt, mit den

Chormitgliedern ins Gespräch zu kommen.
Eintritt: 20,00 € - Restkarten im Rang



**Alles fließt
Vom Werden und Sein in Kunst,
Kultur und Wissenschaft**

(Sa.-Mi.) 28. Dezember bis 1. Januar
2025

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)
Overather Str. 51-53

Sehr herzlich laden wir Sie ein, mit uns den Jahreswechsel in Bensberg zu feiern. Auch in diesem Jahr erwartet Sie wieder ein liebevoll zusammengestelltes Programm.

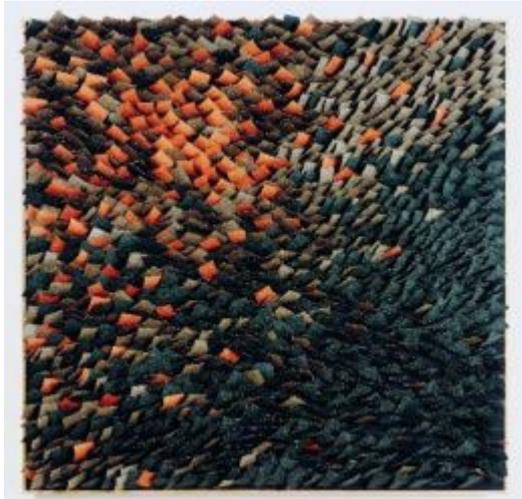
Bereits für Heraklit war die physische Welt in ständiger Bewegung – „alles fließt“. Auch unsere Erfahrungen in der Welt zeigen das Prozesshafte der Welt, das Entstehen und Vergehen von Wesen, Dingen und Zuständen. Das „Werden“ beschreibt aber nicht einfach nur eine bloße Veränderung, sondern einen Transformationsprozess, ein aus sich selbst entwickelndes Geschehen. Insbesondere wir Menschen haben die Fähigkeit Dinge zu schaffen und die Welt zu gestalten sowie auch uns selber zu verändern.

Begeben Sie sich mit uns bei festlicher Atmosphäre, stimmungsvollen Begegnungen, interessanten Gesprächen sowie inspirierenden Erkundungen auf die Spur von Schaffens- und Entwicklungsprozessen in Kunst, Kultur und Wissenschaft.

Das Kardinal Schulte Haus bietet für Ihren Aufenthalt einen komfortablen und für die kulinarischen Genüsse besonderen Rahmen.

Feiern Sie mit uns den Wechsel ins neue Jahr. Wir freuen uns auf Sie!

[Weitere Informationen...](#)



Öffentliche Führung durch die Ausstellung Paper / Elements. Kunst aus Papier und die vier Elemente.

So. 29.12.2024

11 - 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten.

Eva Yeh, Erde, 1996

Foto: Michael Wittassek, © VG Bild-Kunst Bonn, 2024

Die Ausstellung widmet sich den vier Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft und lenkt gleichzeitig den Fokus auf die Sammlung „Kunst aus Papier“. Seit der Antike faszinieren die vier Elemente die Menschheit und bilden zentrale Themen in Kunst und Philosophie. Ab den 1960er-Jahren setzten sich Künstlerinnen und Künstler erneut mit den Elementen auseinander, sei es in Form experimenteller Untersuchungen der Kunstformen und Materialien, seien es Ansätze zur bildhaften Darstellung der Elemente.

Die Sammlung beherbergt eine Vielzahl von Arbeiten, die sich auf unterschiedliche Weise mit den vier Elementen beschäftigen – von direkten Verweisen über assoziative Interpretationen bis hin zu Ergebnissen von Reaktionen auf dem Papier selbst.

Die Ausstellung zeigt Werke von ca. 40 Künstlerinnen und Künstlern aus der Sammlung Kunst aus Papier, u.a. von Bernard Aubertin, Mary Bauermeister, John Cage, Tina Haase, Oskar Holweck, Jenny Holzer, Wolfgang Mally, Robert Rauschenberg, Takako Saito, Regine Schumann, Yoko Terauchi, Günther Uecker und Timm Ulrichs.

Berliner Philharmoniker: Silvesterkonzert 2024/25

Di. 31.12.2024 | 17 Uhr | [Cineplex](#) | Schloßstr. 46-48

Ein fulminanter Jahreswechsel mit Kirill Petrenko und Daniil Trifonov. "Er hat alles und noch mehr - Zartheit, aber auch Dämonie. Ich habe so etwas noch nie gehört", staunte Martha Argerich über Daniil Trifonov. Im Silvesterkonzert 2024 interpretiert der Starpianist mit den Berliner Philharmonikern und Kirill Petrenko das vollgriffige Zweite Klavierkonzert von Johannes Brahms. Außerdem erklingen prachtvoll instrumentierte Tanzwerke von Richard Strauss: charmante Walzer aus dem Rosenkavalier sowie Salomes Tanz mit seiner offensiven Sinnlichkeit.



93. Kunstbegegnung
Von harten Schnitten und klaren Kanten
Holzschnitte von Claudia Betzin

Die Ausstellung kann noch bis zum 12.01.2025 besichtigt werden.

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)

Overather Str. 51-53

© Claudia Betzin, aus der Serie "alloverblue",
Holzschnitt, 2024

Der zeitgemäße Umgang mit der Technik des Holzschnitts charakterisiert in den letzten Jahren das Werk der Künstlerin Claudia Betzin. Der raffinierte, teilweise multiple Einsatz der Druckstöcke sowie die Überlagerung verschiedener Ebenen machen den großen Reiz der Drucke, die meist Unikate sind, aus. Die verführerische Modulation der Farbgestaltung, die starke, eingeschriebene Lineatur der Schnitte sowie die durchscheinende Historie des verwendeten Trägerpapiers gehen Verbindungen ein, denen nachzuspüren lohnt. Claudia Betzin bietet uns tiefgründige Augenlust an.

Zur Eröffnung der Ausstellung und einer Begegnung mit der Künstlerin laden wir Sie herzlich nach Bensberg ein!

Dauer der Ausstellung: 01.10.2024 bis 12.01.2025, geöffnet täglich 9 bis 18 Uhr.

[Weitere Informationen...](#)



Ausstellung SONNENGRÜN
mit Malerei von Rosemarie
Steinbach-Fuß und Bo Odenthal

Die Ausstellung kann noch bis zum 15.01.2024 besichtigt werden.

Foyer des Marien-Krankenhauses
Dr.-Robert-Koch-Str.

Die Sonne ermöglicht mit ihrer Energie das Leben für alle Wesen auf dem Planeten Erde. Als Bewohner dieses Planeten kreisen wir mit Hochgeschwindigkeit um die Sonne. Erst das Zusammenspiel unterschiedlichster Naturkräfte macht Leben möglich. Gestaltend wirkt der Mensch auf All und Erde ein. Mit Grün assoziieren die Künstlerinnen das Aufkeimen, Werden, Erneuern, Verändern, Wuchern und Vergehen von Materie sowie von Gedanken, Handlungen und Handlungsfolgen. Grün beinhaltet das positive Entwickeln – wie auch das negative Zerstören, z. B. durch ein „zu viel“. Sei es durch die Natur selbst oder durch den Menschen, der ein aus der Natur hervorgegangenes Wesen ist.

Rosemarie Steinbach-Fuß thematisiert die Farbe Grün u. a. als landschaftsprägende Materie auf der Leinwand. Dabei spielt sie auf die Eingriffe des Menschen an, auf das Wechselspiel von Natur und Kultur. Sie berührt mythologische Aspekte, die wir Menschen über Jahrtausende aus der Natur herausgelesen haben.

Bo Odenthal malt die Verbindung zwischen Himmel und Erde eher aus einer Vogelperspektive. Mit Himmel meint sie das mystisch Göttliche, das Geheimnisvolle und Unendliche. Mit Erde verknüpft sie das Materielle, die Abläufe des Lebens wie Geburt und Tod.

Ausstellung im Rahmen der Reihe KuK – Kunst und Kultur im Krankenhaus.

Dauer der Ausstellung: 6.11.2024 - 15.01.2025, täglich von 8 bis 20 Uhr.

Den Flyer zur Ausstellung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



49. Ausstellung im Palliativ- und Hospizzentrum
**„Auf der Suche“ – Ingrid Klewe
Vielfalt erleben - Neue Spuren
entdecken - Vertrautes
wiedererkennen**

Die Ausstellung kann noch bis zum
17.01.2025 besichtigt werden.

GFO Hospiz Vinzenz-Pallotti Bensberg
Vinzenz-Pallotti-Str. 20

Ingrid Klewe, Künstlerin aus Bergisch Gladbach Bärbroich, ist seit vielen Jahren künstlerisch tätig und zeichnet sich durch eine große Material-, Technik- und Themenvielfalt aus. Die Ausstellung zeigt einen spannenden Querschnitt ihrer Arbeiten.

Dauer der Ausstellung: 28.08.2024 - 17.01.2025. Die Ausstellung kann täglich von 10 – 18 Uhr besichtigt werden



**"Unsichtbar" - Ausstellung von
Markus Bollen**

Die Ausstellung kann noch bis zum
17.01.2025 besichtigt werden.

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

© Markus Bollen, Ginkgo

In der Ausstellung „Unsichtbar“ zeigt der Fotograf Markus Bollen Werke der letzten drei Jahrzehnte. Sein Streben war und ist immer, das direkt Sichtbare zu zeigen und das darunter verborgene Unsichtbare. Wissend um die Bedeutung der Weisheit seines Kollegen Duane Michels: „Das, was ich nicht sehen kann, ist von unendlich größerer Bedeutung, als das, was ich sehen kann.“

Sie werden Arbeiten aus den frühen Neunzigern sehen, die noch in kleine Rechtecke aufgeteilt sind, bei denen das Motiv nur wie durch ein Sprossenfenster betrachtet werden kann, bis hin zu großformatigen Arbeiten auf Büttenpapier, die durch die malerische Intervention des Künstlers Christian von Grumbkow eine ganz neue Bedeutung erfahren.

Dauer der Ausstellung: 25.11.2024 - 17.01.2025.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Akademie in den Häusern - Digitale Kulturerlebnisse - AkademiePlus

Die digitalen Angebote der Thomas-Morus-Akademie

- Akademie in den Häusern
- Digitale Kulturerlebnisse
- AkademiePlus

[Akademie in den Häusern](#)

In unserem Blog vermitteln wir Ihnen Interessantes zu aktuellen Themen, laden Sie zu Ausstellungs- und Konzertbesuchen ein, wählen und kommentieren für Sie Literatur und Hintergründe, weisen Sie mit Referentinnen und Referenten auf interessante Kontexte hin.... Ein vielfältiges Angebot erwartet Sie.

[Digitale Kulturerlebnisse](#)

Ob virtuelle Streifzüge durch Länder und Regionen Europas, Betrachtung von Kunstwerken aus neuen Perspektiven, intensive Einblicke in das Leben und Wirken bedeutender Persönlichkeiten ... - die digitalen Präsentationen sind umfangreich und exklusiv erstellt. Einfach durch unsere Angebote stöbern und das gewünschte digitale Kulturerlebnis zum sofortigen Genuss direkt an Bildschirm buchen.

[AkademiePlus](#)

Wertvolles, Neues und manchmal Spektakuläres entdecken, ohne dafür einen Fuß aus der Tür setzen zu müssen: Das bieten die Online-Abende der AkademiePlus mit den Reihen KulturGut, AusLese, LebensLinien oder Goethe2Go. Immer 19.30 bis 21 Uhr in loser Folge.

AUS NRW, BUND UND EU

"Der nächste Schritt..." geht in die zweite Staffel

Do. 12.12.2024 | 14 - 15 Uhr | Online via Zoom

Im Rahmen der digitalen Veranstaltungsreihe "Der nächste Schritt..." zu Nachhaltigkeitsthemen in der Kulturbranche lädt Kultur-Klima Sie herzlich zur ersten Veranstaltung

der zweiten Staffel ein.

Diesmal stehen die Anforderungen des Energieeffizienzgesetzes (EnEfG) und deren praktische Umsetzung in Kulturbetrieben im Fokus: Welche Vorgaben stellt das EnEfG an Kulturbetriebe? Wie lassen sich diese umsetzen?

Tim Oliver Clös (BAFA), Experte für Energie- und Umweltmanagement gibt Einblicke in die Umsetzung des Gesetzes und beantwortet Ihre Fragen.

Die Veranstaltungsreihe richtet sich an Kulturakteure und Kulturakteurinnen in Nordrhein-Westfalen und vermittelt praxisorientierte Informationen zu Nachhaltigkeitsthemen für den Kulturbetrieb.

Weitere Informationen: <https://www.kultur-klima.de/de/veranstaltungen/>

Kulturprojekte europäisch denken- Europäische Kooperationsprojekte 2025

Do. 12.12.2024 | 10-12 Uhr | Zoom

Das EU-Kulturförderprogramm Kreatives Europa KULTUR unterstützt die europaweite Zusammenarbeit von kulturell arbeitenden Organisationen in Form von grenzüberschreitenden Projekten. Zum Auftakt der Ausschreibungsrunde 2025 veranstalten die Creative Europe Desks aus Deutschland, Luxemburg, Liechtenstein und Österreich eine zweiteilige Online-Veranstaltungsreihe, in der Sie von Ihrer Projektidee bis zur EU-Förderung begleitet werden.

In der ersten Online-Infosession am 12. Dezember erhalten Sie Informationen zur Ausschreibung für Europäische Kooperationsprojekte 2025, zu Zielen, Prioritäten und formellen Kriterien. Darüber hinaus dient dieser Termin dem Best Practice-Austausch. Anmeldungen sind bis zum 11.12.24, 12 Uhr möglich.

Weitere Informationen: <https://kultur.creative-europe-desk.de/>

Kreatives Europa im Jahr 2025: Arbeitsprogramm veröffentlicht

Mit einem Budget von rund 338 Millionen Euro wird Kreatives Europa im Jahr 2025 die Unterstützung der Kreativ- und Kulturbranche, einschließlich des audiovisuellen Sektors, fortsetzen. Kreatives Europa wird auf seinen Maßnahmen aufbauen und dabei die Entwicklungen im Kultur- und Kreativsektor, die Erfahrungen bei der Umsetzung und das Feedback aus dem Dialog mit den Akteuren und Akteurinnen berücksichtigen. Die Unterstützung der Kultur- und Kreativbranche zu einer ökologisch nachhaltigen, integrativen und digitalen Zukunft ist in allen drei Teilprogrammen des Programms integriert. Die Prioritäten des Förderprogramms für das kommende Jahr liegen somit in der Unterstützung des digitalen Wandels, der Nachhaltigkeit, Inklusion und Gleichstellung sowie auf internationalen Beziehungen. Im Teilprogramm KULTUR wird es mit den Förderungen für Literaturübersetzungen sowie für Europäische Kooperationsprojekte zwei Projektausschreibungen geben.

[Weitere Informationen...](#)

Quelle CED Kultur - Newsletter

AG Kulturelle Bildung: Rezepte für gelingende Kooperationen

Gemeinsame Verantwortung: Ressortübergreifende Zusammenarbeit in der Kulturellen Bildung

Die Ergebnisse des Fachtags vom 18.03.2024 sind jetzt online!

Kulturelle Bildung ist eine Querschnittsaufgabe. Sie berührt die Handlungsfelder von Bildung und Kultur, Jugend, Gesundheit und Sozialem, von Stadt und Land, von

öffentlicher Hand und Zivilgesellschaft. Um Kulturelle Bildung in jeder Lebensphase – von der Kindheit bis ins hohe Alter – zu fördern und möglichst vielen Menschen unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Einkommen, ihrer Bildung, ihrem Alter und Geschlecht Zugänge zu Kunst und Kultur zu ermöglichen, ist es notwendig, Verantwortungsgemeinschaften zu bilden.

Kooperationen von Kulturakteur/-innen mit Bildungs- und Sozialeinrichtungen sind in der Kulturellen Bildung schon gelebte Praxis. Allerdings erschweren unterschiedliche Systeme der Organisation und Finanzierung, aber auch unterschiedliche Vorstellungen von Qualität und deren Sicherung häufig die gemeinsame Arbeit der verschiedenen Ressorts. Diese Herausforderung, die alle Beteiligten betrifft, galt es genauer unter die Lupe zu nehmen und Anstöße für mehr Dialog zwischen den Ressorts zu geben.

[Zu den Rezepten...](#)

Studie: Soziale Lage von Soloselbstständigen

Der Bundesverband Freie Darstellende Künste und die Prognos AG haben eine Zusammenfassung der „Studie zur wirtschaftlichen und sozialen Lage von Soloselbstständigen und hybrid Erwerbstätigen in der Kultur- und Kreativwirtschaft (KKW), dem öffentlichen Kulturbetrieb und Kulturberufen in Deutschland“ veröffentlicht, die sie gemeinsam im Auftrag des Bundeswirtschaftsministeriums und der BKM erstellt haben.

[Hier kommen Sie zur Zusammenfassung \(pdf\).](#)

Quelle: creative.nrw - Newsletter

Dossier: Neuvermessung Land! Kulturelle Bildung in ländlichen Räumen

Das Dossier Land in Sicht!? – Kulturelle Bildung in ländlichen Räumen 2018 war eine Ist-Stand-Analyse eines Themenfeldes, das damals im deutschlandweiten Diskurs Aufwind erfuhr. Seitdem wurden eine Vielzahl von landes- und bundesweiten Programmen zu Kunst, Kultur und Bildung in ländlichen Räumen realisiert.

Das von Birgit Wolf initiierte und kuratierte kubi-online Dossier Neuvermessung Land! schreibt 2024 den Diskurs fort. Aufgezeigt wird zum einen, was Künste und Institutionen – konkret Theater oder Bildende Kunst, Bibliotheken oder Kulturhäuser – ebenso wie Programme und Kulturpolitik in ländlichen Räumen für gesellschaftliches Engagement und sozialen Zusammenhalt bewirken sowie was Konzepte Kultureller Bildung auf dem Lande auch aus der Vergangenheit für die Zukunft lehren können. Zum anderen werden vielfältige Erkenntnisse von Projekten aus der BMBF-Förderrichtlinie präsentiert.

[Hier kommen Sie zum Dossier...](#)

Kulturräume+ Das kubi-Magazin #27: Kulturteilhabe und Altersarmut

Der Blick in die Säle vieler klassischer Kultureinrichtungen ist trügerisch: Obwohl dort oft ältere Menschen die Publikumsmehrheit bilden, sind insgesamt betrachtet die kulturell Aktiven unter den Älteren in der Minderheit. Wer arm ist, gehört besonders selten zu den regelmäßigen Kulturnutzenden. Im Fokus des neuen kubi-Magazins steht die kulturelle Teilhabe von älteren Menschen, die an oder unter der Armutsgrenze leben.

Kulturräume+ können Sie als barrierefreies PDF herunterladen oder kostenfrei bestellen: [kubia - Kompetenzzentrum für Kulturelle Bildung im Alter und inklusive Kultur](#)

Künstliche Intelligenz: Rahmenbedingungen für Kunst und Kultur

Positionspapier des Deutschen Kulturrates

Wie gehen wir in Kunst und Kultur mit künstlicher Intelligenz um? Der Deutsche Kulturrat hat ein Positionspapier „Künstliche Intelligenz: Rahmenbedingungen für Kunst und Kultur nachhaltig entwickeln“ verabschiedet, um dieser Frage nachzugehen. Dabei werden im Papier unterschiedliche Aspekte, die die Arbeit von Künstlerinnen und Künstlern betreffen, beleuchtet.

Das Positionspapier können Sie [hier herunterladen](#).

Quelle: Deutscher Kulturrat e.V. - Pressemitteilung vom 10.10.2024

Safer Internet Day 2025!

Ob Workshops, Vorträge, Unterrichtseinheiten, Webinare, Podcasts oder Diskussionsrunden – alle, denen das Thema Online-Sicherheit und Medienkompetenz ein Anliegen ist, sind gefordert, sich aktiv am Safer Internet Day zu beteiligen. 2025 können Aktionen erstmals den ganzen Februar über angemeldet werden und stattfinden. Fördern Sie mit Ihrer Aktion die Medienkompetenz in Ihrem Umfeld ganz direkt und unmittelbar. Weitere Informationen unter <https://www.klicksafe.de/sid25>.

Online Verzeichnis „Aktive der Baukultur“

Der Förderverein Bundesstiftung Baukultur lädt Fördervereine im Bereich Baukultur und Denkmalschutz ein, sich mit einem Kurzporträt im Verzeichnis „Aktive der Baukultur“ vorzustellen. Mit 3.000 Einträgen bietet das Verzeichnis einen bundesweiten Überblick über Vereine, Persönlichkeiten und Einrichtungen, die sich für eine lebenswerte gebaute Umwelt engagieren. Zum Verzeichnis.

[Weitere Informationen...](#)

Basiswissen Barrierefreiheit: Erfolgreiche Fortbildungsreihe geht weiter

Gemeinsam mit unterschiedlichen Gästen geben die kubia-Mitarbeitenden Isabell Rosenberg und Christoph Brammertz 2025 in insgesamt fünf Online-Veranstaltungen Tipps zur Analyse, Planung und Umsetzung von Barrierefreiheit in Kunst und Kultur. Zielgruppe der kostenfreien Veranstaltungen sind Mitarbeitende von Kultureinrichtungen und Akteurinnen und Akteure der Freien Szene aller künstlerischen Sparten sowie alle Interessierten.

Die erste Veranstaltung der kubia-Reihe im Jahr 2025 widmet sich der Kategorie Bewegten und findet am 23.01.2025 von 10 - 12.30 Uhr statt.

Weitere Informationen: [kubia](#)

Politik & Kultur 12/24 - 1/25

Die neue Ausgabe richtet den Schwerpunkt auf das Thema „Jüdisches Leben“.

Weitere Themen der Ausgabe 12/24 - 1/25:

- Kultur unter Druck: Fehlender Bundeshaushalt, unterfinanzierte Länder und Kommunen: ein Plädoyer für kreative Lösungen zur Kulturfinanzierung
- Vertrauen in Museen: Eine Studie des Instituts für Museumsforschung macht deutlich: Museen gehören zu den vertrauenswürdigsten Institutionen
- Kultur-Populismus: Nach der Wahl erlebt die Slowakei drastische Eingriffe, Einflussnahme und Personalentscheidungen im Kulturbereich
- „Let's Remember!": Computer- und Videospiele können zur Vermittlung von Geschichte und zu einem lebendigen Gedenken in der Gegenwart beitragen
- Fokus Medienpolitik: Stimmen aus Politik, Medien und Zivilgesellschaft zur Rundfunkreform

Außerdem: Editorial: Was sollen wir tun?; GEMA klagt gegen Open AI; Widerstand in Österreich gegen Missbrauch des Gedenkens; Zugang zu Wissen im digitalen Zeitalter; Alte Synagoge in Essen: ein Haus für jüdische Kultur; deutsche Kultur-Mittlerorganisationen im Ausland; Sharon Adler im Porträt; Albtraum: düstere Offenbarung u.v.m.

Kostenfreier PDF-Download unter: www.kulturrat.de/publikationen/zeitung-politik-kultur/

HILFS- UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR KULTURSCHAFFENDE

Übermorgen – Neue Modelle für Kulturinstitutionen

Kulturinstitutionen in deutschen Großstädten stehen vor einer Vielzahl komplexer, kulturpolitischer Zukunftsaufgaben, die durch sich derzeit überlagernde Krisen entstehen. Das bundesweite Programm „Übermorgen – Neue Modelle für Kulturinstitutionen“ (vormals: Modelle für Kulturinstitutionen von morgen) lädt Kultureinrichtungen und Kommunen ein, trotz dieser Herausforderungen einen Raum für grundlegende Innovationen zu schaffen und sich dem Impuls zu widersetzen, auf Bekanntes und Vertrautes zurückzugreifen. Mit dem Programm stellt die Kulturstiftung des Bundes die Mittel zur Verfügung, um Überlegungen zu neuen Modellen zu ermöglichen: etwa für interkommunale Kooperationen oder experimentelle Nutzungskonzepte für Kulturorte. Das Programm beruht auf der Annahme, dass Kulturinstitutionen in zehn Jahren nur dann eine breite gesellschaftliche Unterstützung genießen werden, wenn sie noch stärker als Gemeingut wahrgenommen werden.

Weitere Infos: [Kulturstiftung des Bundes](http://www.kulturstiftungdesbundes.de/)

Kunstmentorat NRW

Das aktuelle Programm der vierten Staffel des Kunstmentorats spricht Sie an? Sie haben Lust am Austausch mit anderen Künstlerinnen und Künstlern, möchten Ihre professionelle Karriere in NRW (weiter) aufbauen und mit einem erfahrenen Netzwerk daran arbeiten? Sie sind eventuell zugezogen und suchen kollegiale Begleitung beim

Fußfassen in NRW?

Dann bewerben Sie sich für die fünfte Staffel des Kunstmentorat NRW! Bewerber und Bewerberinnen haben bis zum 12. Januar 2025 Zeit, ihre Unterlagen digital bei uns einzusenden. Alle weiteren Informationen zum Bewerbungsprozess entnehmen Sie bitte der Website. Unter "Kunstmentorat → Bewerbung zum Mentee" finden Sie auch die Bewerbungsunterlagen von letztem Jahr, an denen Sie sich orientieren können. Weitere Informationen: <https://www.labk.nrw/kunstmentorat>



Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

- 12. Festival Politik im Freien Theater in Leipzig (Frist: 15.12.2024)
- NRW: Jugendschreibwettbewerb der „Liber Lestir“-Buchmesse (Frist: 15.12.2024)
- Projekt Stuttgart Wunder (Frist: 15.12.2024)
- Arrangement-Wettbewerb zum „Deutsch-Jüdischen Liederbuch von 1912“ (Frist: 31.12.2024)
- Fonds PERSPEKTIVE Kooperation Bildende Kunst 2025 (Frist: 05.01.2025)
- Ida Gerhardi Förderpreis 2025 (Frist: 05.01.2025)
- Jugendbeteiligungsprojekt youpaN (Frist: 07.01.2025)
- marehalm Kunstpreis (Frist: 10.01.2025)
- Commerzbank-Umweltpraktikum (Frist: 15.01.2025)
- KUNSTFONDS_Stipendien (Frist: 15.01.2025)
- 27. Kleine Schumann-Wettbewerb (Frist: 24.01.2025)
- Westfälischer van Bremen Klavier-Wettbewerb 2025 (Frist: 27.01.2025)
- Förderprogramm „Start2Act“ (laufend, max. bis 31.01.2025)
- Ausschreibung zur Unterstützung ukrainischer Künstler/-innen und Kulturschaffender (Frist: 06.02.2025)
- LOKAL – Programm für Kultur und Engagement (Frist: 14.02.2025)
- kukita NRW. Künstlerinnen und Künstler in die Kita (Frist: 15.02.2025)
- Jugendförderpreis Rhein-Erft (Frist: 28.02.2025)
- Ausschreibung: „Kreatives Europa“ (Frist: 06.03.2024)
- „Was mich bewegt“ - Preis der Gruppe 48 (Frist: 31.03.2025)
- NRW: Wettbewerb Kooperation.Konkret (Frist: laufend bis Ende März 2025)
- Europäischer Kunstpreis 2025 der B. und G. Rosenheim-Stiftung (Frist: 15.04.2025)
- Hattinger Förderpreis für Junge Literatur 2025 (Frist: 30.04.2025)
- Fotowettbewerb: Unsere Heimat - Natur und Landschaft in Nordrhein-Westfalen (Frist: 28.08.2025)

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Frank Stein. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.